

Ausgabe April 2019
18. Jahrgang
kostenlos

Stadion- & Vereinszeitung des
SV Schmallenberg / Fredeburg e.V.

sport- splitter



24. Spieltag
SV - Sportfreunde Birkelbach



24. Spieltag
FC Gleidorf/Holthausen - SV II




knapppstein
der Möbel-Häuptling

Gesundheit für die ganze Familie



ST. VALENTIN APOTHEKE

Obringhauser Straße 4
57392 Schmalleberg
Telefon 0 29 72 / 16 72



gesund@st-valentin-apotheke.de
www.st-valentin-apotheke.de



MARTIN STERNBERG

Apotheker für Klinische Pharmazie und Offizinpharmazie

- Sterillabor • Heimversorgung • Lieferservice • Klinikversorgung

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

MCS
Sanitätshaus
Schmalleberg

- Krankenpflegeartikel
- Rollstühle

Bahnhofstraße 7 · 57392 Schmalleberg · Tel. 0 29 72 / 92 15 07 · Fax 0 29 72 / 92 15 09 · www.mcs-medicalcenter.de

APO CARE
Häusliche
Alten- und
Kranken-
pflege GmbH

VERWALTUNG
Bahnhofstr. 7
57392 Schmalleberg

Mobi-Care
Mobile Alten- und Krankenpflege

Telefon: 0 29 72 - 47555
Telefax: 0 29 72 - 47395



Pflege mit Herz!

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Palliative Versorgung
- Betreuungsleistungen

www.apo-care-hsk.de



Liebe Sportfreunde des SV Schmallenberg/Fredeburg!

Großes Kompliment an unsere Mannschaft und das Trainer-Team um Merso Mersovski. Nach dem 0-0 gegen den wiederer-starkten SSV Meschede und der unterirdischen Leistung gegen die SF Hüngsen, sah es so aus, als würde der Motor mehr als nur stottern.

Doch das Trainerteam hat hier wohl die Hebel richtig angesetzt und dem Trend schnell und entschlossen entgegengewirkt. Nach dem Sieg in der Windlotterie gegen den VFB Marsberg, folgte ein toller Auftritt in Langscheid/Enkhausen. Der hoch gehandelte Mitaufstiegsfavorit wurde im Sportpark Langscheid mit 6-2 besiegt. Nach dem Pflichtsieg gegen das Tabellenschlusslicht, dem TuS Müschede, folgte das Topspiel in Langenholthausen. Hier musste der SV sich am Ende des Spiels mit 3-1 beugen. Trotzdem hat der SV immer noch die Chance auf die Vizemeisterschaft.

Kommen wir zum heutigen Gast, den Sportfreunden Birkelbach. Mannschaft, Trainerteam, Vorstand und Fans darf ich recht herzlich am Schulzentrum Schmallenberg begrüßen. Wie bereits im Hinspiel wird es ein hart umkämpftes Spiel werden, denn die Sportfreunde brauchen noch dringend Punkte auf der Habenseite um den Klassenerhalt zu sichern.

Erfreulich auch das Abschneiden unserer Reservemannschaft. Nachdem das Team um Kapitän Tufan Bozkurt das Topspiel gegen den SV Dorlar/Sellinghausen knapp für sich entscheiden konnte, spielt die Zweite um den Aufstieg in die A-Kreisliga mit. Allerdings müssen hierfür auswärts deutlich mehr Punkte eingefahren werden, was am Nachfolgespieltag gegen den SSV Meschede II wieder sichtbar wurde.

Die B-Jugend kann schon in ihrem nächsten Spiel die Meisterschaft für sich entscheiden. Sicherlich ein toller Erfolg, der zugleich die Teilnahme an einer Aufstiegsrelegation sichert.

Gerne würde ich Ihnen an dieser Stelle weitere Neuigkeiten

bezüglich der Vorhaben Sportplatz Wormbacher Berg und die Gründung des Jugendfördervereines berichten, doch hier muss sich der Verein weiterhin in Geduld üben, um etwas stichfestes verkünden zu können.

Freuen wir uns nun erstmal auf die anstehende Partie gegen die Sportfreunde Birkelbach und hoffen das die drei Punkte hier in Schmallenberg verbleiben.

Marcel Brunert
2.Vorsitzender



FALKE

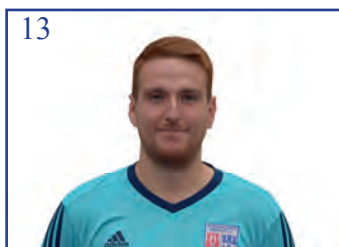
ERGONOMIC SPORT SYSTEM

4 GRIP SOCKS

BESTER HALT IM SCHUH DURCH SILIKONNIPPEN
AN DER INNEN- UND AUSSENSEITE



13



*Kurz gefragt...
mit Robert Wobst*

Vorwort

Spielberichte/ Statistik SV I

Spielerstatistiken & Tabelle SV I

Kurz gefragt mit Robert Wobst

Spielberichte /Statistik SV II

Was macht eigentlich... Lukas Okon

Aufstieg in die Landesliga 2009

Unser heutiger Gegner - SF Birkelbach

Mannschaftsfoto SV I Landesliga 1980/81

Rätselspaß

Jugendabteilung

Generalversammlung

Nachspielzeit mit Alex Thielemeier

Geburtstage

Dönekes & Geschichten

Kabinengeplüster

Damals wars...

Badminton

3K Projekt - Wohnquartier "Am alten Bahnhof"

Integration beim SV

Stellenanzeigen

3

6 - 9

10 - 11

13

17 - 21

22 - 23

24 - 25

26 - 27

28

30 - 31

34 - 37

38 - 39

40

41

42 - 43

46 - 47

49

50

52 - 53

54

55 - 59

26



*Vorbericht auf unseren
heutigen Gegner*

38



*Rückblick auf die
Generalversammlung*

1. Mannschaft

Heimtabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TuS Sundern	12	53:10	33
2	TuS Langenholthausen	11	40:12	33
3	SuS Langscheid/Enkhausen	11	50:16	27
4	SV Schmalleberg/Fr.	11	42:18	24
5	BC Eslohe	12	31:21	23
6	TuRa Freienohl	12	38:31	23
7	FC Arpe/Wormbach	12	20:15	21
8	FSV Bad Wünnenberg/Leiberg	10	28:8	20
9	SF Birkelbach	11	30:24	19
10	SG Serkenrode/Fretter	12	22:21	19
11	SF Hüingsen	11	26:27	16
12	VfB Marsberg	12	24:25	13
13	SV Oberschledorn/Grafschaft	12	19:26	10
14	SSV Meschede	11	20:36	10
15	SV Herdringen	11	18:32	9
16	TuS Müschede 07	11	12:28	3

Auswärtstabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TuS Langenholthausen	11	30:5	31
2	SV Schmalleberg/Fr.	12	40:22	25
3	BC Eslohe	11	38:20	25
4	FC Arpe/Wormbach	11	26:16	20
5	SuS Langscheid/Enkhausen	12	29:20	20
6	TuS Sundern	11	29:23	19
7	VfB Marsberg	11	22:25	12
8	SF Hüingsen	12	26:31	11
9	FSV Bad Wünnenberg/Leiberg	12	19:35	11
10	TuRa Freienohl	11	12:21	10
11	SV Herdringen	11	15:38	8
12	SV Oberschledorn/Grafschaft	11	12:30	7
13	SG Serkenrode/Fretter	10	15:41	7
14	SF Birkelbach	12	12:49	5
15	TuS Müschede 07	12	15:42	4
16	SSV Meschede	12	10:55	1

www.sv-schmalleberg-fredeburg.de

Hinrunde

Termine bis zur Winterpause				
SP	H/A	Mannschaft	Matchday	Zeit
1	H	SV Oberschledorn/Graf.	12.08.18	4 - 1
2	A	FSV Bad Wünnenberg/Lei.	19.08.18	2 - 1
3	H	SSV Meschede	26.08.18	5 - 0
4	A	SF Hüingsen	02.09.18	3 - 5
5	A	VfB Marsberg	09.09.18	1 - 4
6	H	SuS Langscheid/Enk.	16.09.18	4 - 2
7	A	TuS Müschede 07	23.09.18	0 - 2
8	H	TuS Langenholthausen	30.09.18	0 - 3
9	A	SF Birkelbach	07.10.18	4 - 7
10	H	BC Eslohe	14.10.18	1 - 4
11	A	SG Serkenrode/Fretter	20.10.18	1 - 2
12	H	FC Arpe/Wormbach	28.10.18	3 - 0
13	A	TuRa Freienohl	04.11.18	0 - 8
14	H	SV Herdringen	11.11.18	10 - 1
15	A	TuS Sundern	18.11.18	5 - 1

Rückrunde

Termine nach der Winterpause				
SP	H/A	Mannschaft	Matchday	Zeit
16	A	SV Oberschledorn/Graf.	01.12.18	1 - 3
17	H	FSV Bad Wünnenberg/Lei.	09.12.18	6 - 0
18	A	SSV Meschede	17.02.19	0 - 0
19	H	SF Hüingsen	24.02.19	1 - 5
20	H	VfB Marsberg	10.03.19	3 - 0
21	A	SuS Langscheid/Enk.	17.03.19	2 - 6
22	H	TuS Müschede 07	24.03.19	5 - 2
23	A	TuS Langenholthausen	31.03.19	3 - 1
24	H	SF Birkelbach	07.04.19	
25	A	BC Eslohe	14.04.19	
26	H	SG Serkenrode/Fretter	28.04.19	
27	A	FC Arpe/Wormbach	05.05.19	
28	H	TuRa Freienohl	12.05.19	
29	A	SV Herdringen	19.05.19	
30	H	TuS Sundern	26.05.19	

SV Schmallenberg/Fredeburg	- VFB Marsberg	3 - 0 (1 - 0)
SuS Langscheid/Enkhausen	- SV Schmallenberg/Fredeburg	2 - 6 (1 - 1)
SV Schmallenberg/Fredeburg	-TuS Müschede	5 - 2 (3 - 0)
TuS Langenholthausen	- SV Schmallenberg/Fredeburg	3 - 1 (1 - 0)
SV Schmallenberg/Fredeburg	- SF Birkelbach	07.04.2019

Spielberichte Spieltag 20 - 24

Der SV Schmallenberg/Fredeburg hat mit dem klaren 3-0 gegen den VFB Marsberg den ersten Dreier im Jahr 2019 eingefahren. Trotz sehr widrigen Wetterbedingungen machten es die Mannen von Merso Mersovski dem Gegner schwer richtig ins Spiel zu kommen. Mit gutem Pressing und druckvollem Spiel, zeigte die



Mannschaft eine deutliche Reaktion auf die doch etwas schwachen Spiele zu Beginn des Jahres 2019. In Halbzeit eins spielte der SV gegen den Wind, hatte wie auch der Gast einige gute Chancen auf die Führung. So dauerte es bis zur 45. Spielminute, ehe der A-Jugendliche Finn Burmann einen Abstauber zum 1-0 verwerten konnte. Burmann spielte für den verletzten Torjäger Luca Schörmann. Nach der Halbzeit wurde es für beide Seiten immer schwerer ein normales Spiel zu spielen. Zwar spielte der



SV jetzt mit dem Wind, trotzdem war es schwer für beide Seiten die Intensität für Aktionen zu berechnen. Sujan Jeyakumar stellte dann mit seinem 2-0 die Weichen endgültig auf Sieg. Marco Gorges erzielte fünf Minuten vor dem Ende den Endstand von 3-0. In einem hart umkämpften Spiel siegte der SV Schmallenberg/Fredeburg am Ende verdient mit 6-2 im Sportpark in Langscheid.

Nachdem man auch schon das Hinspiel mit 4-2 gewonnen hatte, sorgte man im Rückspiel wieder für eine Überraschung. Dabei fing der SV nicht gut an. Bereits mit der ersten Aktion nach wenigen Momenten, stand der SV unter Druck. Die Gastgeber drängten die Defensive tief in die eigene Hälfte. Folge war das frühe 1-0 in der elften Spielminute. Langsam kam die Blauweißen jedoch besser ins Spiel und sorgten durch Sujan Jeyakumar für den Ausgleich. Dies war zugleich auch der Pausenstand. Kurz nach dem Wechsel, sorgte Arda Tünay mit einem direkten Freistoß für die erstmalige Führung. Der Gästekeeper sah nicht besonders gut aus bei diesem Treffer. Im direkten Gegenzug kassierte Keeper Lattanzi dann aber das 2-2. In einem ruppigen Spiel von beiden Seiten zückte der Referee in der 72 Minute die rote Karte für einen Gästespieler nach einem rüden Foul. In der Folge zerfiel die Gästeabwehr immer mehr in ihre Einzelteile.



Mirko Piechaczek '77 und '84, Sujan Jeyakumar '79 und Fabio Gorges 87 erzielten die weiteren Treffer zum letztlich verdienten Sieg in Langscheid. Die erste Mannschaft des SV gewann ihr Spiel gegen das Schlusslicht aus Müschede souverän mit 5-2. Einziges Manko an diesem Sonntag war jedoch die Chancenverwertung. Viele gute Chancen wurden ausgelassen, so dass der Sieg auch deutlich hätte höher ausfallen können. In Halbzeit eins startet man gut und ging früh durch Marco Gorges in Führung (7.). Niko Lattanzi erhöhte 10 Minuten später auf 2-0. Wiederum nur fünf Minuten später stellte Mirko Piechaczek den 3-0 Halbzeitstand sicher. Nach dem Pausentee dann Chancen über Chancen. Der SV traf im gesamten Spiel viermal das Aluminium. Erst in der 80. Spielminute erzielte Daniel Boll das 4-0. Durch einen Doppelschlag kam der Gast aus Müschede auf 4-2 heran. Doch wiederum Mirko Piechaczek erzielte den 5-2 Endstand. Im Spitzenspiel gegen den designierten Aufsteiger, den TuS Langenholthausen, machte der SV ein gutes Spiel. Zwar bekamen



Tabelle der Bezirksliga Gruppe 4 | Saison 2018/2019

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	TuS Langenholthausen	22	21	1	0	70 : 17	53	64
2.	TuS Sundern	23	16	4	3	82 : 33	49	52
3.	SV Schmallenberg/Fredeburg	23	16	1	6	82 : 40	42	49
4.	BC Eslohe	23	15	3	5	69 : 41	28	48
5.	SuS Langscheid/Enkhausen	23	15	2	6	79 : 36	43	47
6.	FC Arpe-Wormbach	23	12	5	6	46 : 31	15	41
7.	TuRa Freienohl	23	10	3	10	50 : 52	-2	33
8.	FSV Bad Wünnenberg/Leiberg	22	9	4	9	47 : 43	4	31
9.	SF Hüingsen	23	7	6	10	52 : 58	-6	27
10.	SG Serkenrode/Fretter	22	7	5	10	37 : 62	-25	26
11.	VfB Marsberg	23	7	4	12	46 : 50	-4	25
12.	Spfr. Birkelbach	23	7	3	13	42 : 73	-31	24
13.	SV Oberschledorn/Grafschaft	23	5	2	16	31 : 56	-25	17
14.	SV 1919 Herdringen	22	4	5	13	33 : 70	-37	17
15.	SSV Meschede	23	3	2	18	30 : 91	-61	11
16.	TuS Müschede	23	1	4	18	27 : 70	-43	7

24. SPIELTAG

07.04.2019

TuS Müschede	: VfB Marsberg
SV Schmallenberg/Fredeburg	: Spfr. Birkelbach
SuS Langscheid/Enkhausen	: TuS Langenholthausen
TuS Sundern	: SV 1919 Herdringen
SV Oberschledorn/Grafschaft	: TuRa Freienohl
FSV Bad Wünnenberg/Leiberg	: FC Arpe-Wormbach
SSV Meschede	: SG Serkenrode/Fretter
SF Hüingsen	: BC Eslohe

25. SPIELTAG

14.04.2019

TuRa Freienohl	: FSV Bad Wünnenberg/Leiberg
SV 1919 Herdringen	: SV Oberschledorn/Grafschaft
VfB Marsberg	: TuS Sundern
TuS Langenholthausen	: TuS Müschede
Spfr. Birkelbach	: SuS Langscheid/Enkhausen
BC Eslohe	: SV Schmallenberg/Fredeburg
SG Serkenrode/Fretter	: SF Hüingsen
FC Arpe-Wormbach	: SSV Meschede

die Gastgeber bereits nach zwei Minuten einen Elfmeter zugesprochen. Francesco Lattanzi konnte diesen mit einer tollen Parade jedoch vereiteln. Dadurch beflügelt erspielte sich der SV gute Chancen, konnte diese aber nicht nutzen. So kam es wie es kommen musste und der TuS machte das 1-0 kurz vor der Pause. Trotzdem spielte der Tabellendritte weiter gut mit. Nach einem Zusammenstoß kassierte dann Mittelfeldmotor Emil Mersovski die gelbrote Karte. Eine harte Entscheidung des Schiedsrichters



der insgesamt elf gelbe Karten verteilte. In Unterzahl erzielte die Mersovski-Elf dann jedoch den Ausgleich zum 1-1 durch Sujan Jeyakumar. Auch weiterhin hatte der SV das Spiel gut im Griff, scheiterte heute jedoch an der fehlenden Cleverness. Der Spitzenreiter nutzte seine sich bietenden Möglichkeiten besser und gewann am Ende mit 3 - 1.

Derbyspieltage

Derbys			
Datum	Liga	Mannschaft	Ergebnis
19.08.2018	BL	FC Arpe/Wormbach - BC Eslohe	3:0
26.08.2018	BL	SV - SSV Meschede	5:0
30.09.2018	BL	SSV Meschede - BC Eslohe	1:5
14.10.2018	BL	SV - BC Eslohe	1-4
14.10.2018	BL	SSV Meschede - FC Arpe/W.	0-7
28.10.2018	BL	SV - FC Arpe/Wormbach	3-0
09.12.2018	BL	BC Eslohe - FC Arpe/Wormbach	0-0
17.02.2019	BL	SSV Meschede - SV	0-0
31.03.2019	BL	BC Eslohe - SSV Meschede	3-1
14.04.2019	BL	BC Eslohe - SV	
14.04.2019	BL	FC Arpe/W. - SSV Meschede	
05.05.2019	BL	FC Arpe/Wormbach - SV	

Derbytabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	BC Eslohe	5	13:4	10
2	FC Arpe/Wormbach	4	9:4	7
3	SV Schmallenberg/Fr.	4	9:4	7
4	SSV Meschede	5	2:20	1

Plan
Brunert
garten.ideen.entwurf



Gärtnermeister Marcel Brunert
Brombeerweg 40 | 57392 Schmallenberg | 0175 59 46 46 5
info@planbrunert.de | www.planbrunert.de

Die 1. Mannschaft wird präsentiert vom:

Treffpunkt

SINCE 1984



Weststraße 4 · 57392 Schmallenberg
Telefon 0 29 72/96 02 88



Hasan Gündüz

Position:	Torwart
Geb.-Datum:	21.06.1997
Einsätze Liga/Pokal	1/0
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Francesco Lattanzi

Position:	Torwart
Geb.-Datum:	17.05.1992
Einsätze Liga/Pokal	16/1
Gelbe/Rote Karte:	1/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Kevin Rieck

Position:	Torwart
Geb.-Datum:	08.02.1994
Einsätze Liga/Pokal:	4/1
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Nick Niederstein

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	26.02.1992
Einsätze Liga/Pokal:	22/2
Gelbe/Rote Karte:	3/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Timo Heising

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	23.04.1996
Einsätze Liga/Pokal:	1/1
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Joel Kropp

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	09.04.1998
Einsätze Liga/Pokal:	3/0
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Aaron Greune

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	21.02.1995
Einsätze Liga/Pokal:	16/2
Gelbe/Rote Karte:	3/0
Tore Liga/Pokal:	1/0



Ahmad Rostami-Nejad

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	23.11.1998
Einsätze Liga/Pokal:	11/1
Gelbe/Rote Karte:	3/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Christoph Schürmann

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	05.01.1994
Einsätze Liga/Pokal:	3/0
Gelbe/Rote Karte:	1/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Mate Pollak

Position:	Abwehr
Geb.-Datum:	07.10.1990
Einsätze Liga/Pokal:	6/0
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Marco Gorges

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	20.09.1994
Einsätze Liga/Pokal:	23/1
Gelbe/Rote Karte:	5/0
Tore Liga/Pokal:	13/1

Gelbsperre



Emil Mersovski

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	21.09.1985
Einsätze Liga/Pokal:	21/2
Gelbe/Rote Karte:	12/1
Tore Liga/Pokal:	7/0

Rotsperre



Arda Tünay

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	07.01.1987
Einsätze Liga/Pokal:	12/0
Gelbe/Rote Karte:	1/0
Tore Liga/Pokal:	2/0



Christian Hafner

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	24.06.1994
Einsätze Liga/Pokal:	19/1
Gelbe/Rote Karte:	7/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Nico Lattanzi

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	23.06.1990
Einsätze Liga/Pokal:	10/0
Gelbe/Rote Karte:	1/0
Tore Liga/Pokal:	2/0



Daniel Boll

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	29.03.1998
Einsätze Liga/Pokal:	15/0
Gelbe/Rote Karte:	4/1
Tore Liga/Pokal:	2/0

Gelbsperre droht



Niklas Sommer

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	06.11.1998
Einsätze Liga/Pokal:	13/1
Gelbe/Rote Karte:	2/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Visar Rama

Position:	Mittelfeld
Geb.-Datum:	10.05.2000
Einsätze Liga/Pokal:	14/0
Gelbe/Rote Karte:	2/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Daniel Major

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	18.08.1985
Einsätze Liga/Pokal:	10/2
Gelbe/Rote Karte:	2/0
Tore Liga/Pokal:	3/0



Luca Schörmann

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	05.10.1999
Einsätze Liga/Pokal:	18/2
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	17/0



Finn Burmann

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	26.09.2000
Einsätze Liga/Pokal:	2/0
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	1/0



Mirko Piechaczek

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	19.10.1995
Einsätze Liga/Pokal:	22/0
Gelbe/Rote Karte:	0/0
Tore Liga/Pokal:	10/0



Merso Mersovski

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	12.02.1984
Einsätze Liga/Pokal:	5/2
Gelbe/Rote Karte:	3/0
Tore Liga/Pokal:	0/0



Sujan Jeyakumar

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	06.03.1993
Einsätze Liga/Pokal:	22/2
Gelbe/Rote Karte:	3/0
Tore Liga/Pokal:	19/0



Fabio Gorges

Position:	Sturm
Geb.-Datum:	05.03.1993
Einsätze Liga/Pokal:	17/1
Gelbe/Rote Karte:	4/0
Tore Liga/Pokal:	3/0

Gelbsperre droht

Trainerteam / Betreuer



Merso Mersovski

Trainer



Ralf Paul

Co-Trainer



Emil Mersovski

Co-Trainer



Tobias Cordes

Torwarttrainer



Viktor Martens

Betreuer



Detlev Schüttler

Betreuer



CAFÉ & COCKTAILBAR
PIZZA TRADIZIONALE
FRISCHE PASTA & ANTIPASTI
HAUSGEMACHTE BURGER



**MOBILER
 KAFFEE- &
 COCKTAILSERVICE**

**FÜR MESSEN, MEETINGS,
 GEBURTSTAGE SOWIE PARTYS
 UND VERANSTALTUNGEN**



f #BACIOSCHMALLENBERG

**SCHÜTZENPLATZ 3
 SCHMALLENBERG**



WWW.BACIO-SCHMALLENBERG.DE

...mit **Robert Wobst**

» **SAMSTAGS 15:30 ODER MONTAGS 20:30?**

Ganz klar Samstags 15:30!!!

» **Skiurlaub oder Sommerurlaub?**

Sommerurlaub

» **Döner oder Currywurst?**

Döner!

» **Frühaufsteher oder Langschläfer?**

Mal so mal so...

» **Laut oder leise?**

Eher leise.

» **Twitter oder Facebook?**

Instagram

» **Lässig oder elegant?**

Lässig.

» **Borussia VFL oder BV Borussia?**

Borussia VFL

» **Offensiv oder defensiv?**

Defensiv

» **Stadion oder TV?**

Die Samstagskonferenz vor dem Fernseher ist heilig, aber ein Ausflug ins Stadion schadet auch nie!





Kleine Stars von morgen...

Mit Enthusiasmus sind unsere Minikicker in der Hallensaison unterwegs. Kleine Stars von morgen sind die Zukunft eines jeden Vereines. Aber ohne Jugendvorstand, Trainer, Betreuer und Helfer geht es nicht. Ein herzliches Dankeschön für die vielen ehrenamtlichen Stunden für die Jugendarbeit im Verein. Wie hier im Bild zu sehen, geben es die Kids mit viel guter Laune und Begeisterung zurück...



n morgen und die Zu-
t es nicht. Allen ein
erein.
k....

persönliche Betreuung bei jedem Training

effektives Rückentraining

minimaler Zeitaufwand & maximale Erfolge für den ganzen Körper

Jetzt kostenlos testen!

fit in 20 Min. pro Woche

KÖRPERFORMEN

WIR TRAINIEREN BEI KÖRPERFORMEN!

Körperformen Schmallenberg
 Oststraße 31
 57392 Schmallenberg
 ☎ 02972 961 96 18
 ✉ schmallenberg@kformen.com

Körperformen Winterberg
 Hauptstraße 8
 59955 Winterberg
 ☎ 02981 90 22 444
 ✉ winterberg@kformen.com

Folgen Sie uns auf **Facebook**
 Körperformen Winterberg
 Körperformen Schmallenberg

Gierse Orthopädie - Schuhtechnik
 Inh. Burkhard Hermes

Orthopädische Maßschuhe
 Einlagen nach Maß, Sportversorgung
 Schuhszurichtungen
 Zehen-Korrektur-Orthesen nach Maß
 Bandagen
 Schuhreparaturen
 Computer-Fußmessung und Scan

90 Jahre
 Ihr guter Partner, wenn es um Schuhe und Füße geht!

57392 Schmallenberg · Weststraße 27
 Telefon 0 29 72 - 92 11 30 · Fax 0 29 72 - 92 11 40
 www.gierse-orthopaedie.de · info@gierse-orthopaedie.de

ŠKODA Audi Service

Gierse & Schöllmann
 Schmallenberg · Auf der Lake 5
 29 72 / 97 72 - 0 · Fax: 0 29 72 / 24 69

Björn Sprössig
 Wärme... Wasser... Wohlbefinden!

■ Regenerative Energiesysteme ■ Heizen mit Holz/Sonnenstrom
 ■ Kaminöfen ■ Badgestaltung ■ Installationsplanung & Ausführung

Huxel 47 · 57392 Schmallenberg
 Tel. 02974 93 99 00 · Mobil 0175 252 26 73
 email: info@sproessig-holzheizsysteme.de

ALEX AUTOPFLEGE
 PFLEGEN · POLIEREN · LACKIEREN

Werterhalt?
 Hagelschaden?
 Kratzer oder Delle?
 Steinschlag?
 Unfallschaden?
 Bordstein geküsst?
 Sonnenschutz?

Fahrzeugaufbereitung
 modernste Dellentechnik
 SMART Repair
 Autoglaszentrum
 Lackiererei
 Alufelgen Reparatur
 Folientechnik

Wir bringen Ihr Auto in Bestform!

www.alexautopflege.de



Tabelle der HSK Kreisliga B West Saison 2018/2019

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	TV Fredeburg II	21	15	3	3	68 : 23	45	48
2.	SV Dorlar-Sellinghausen	20	14	3	3	57 : 13	44	45
3.	SG Bracht/Oedingen	22	13	4	5	62 : 52	10	43
4.	SV Schmallenberg/Fredeburg II	21	13	3	5	79 : 28	51	42
5.	SC Lennetal e.V.	19	13	3	3	73 : 28	45	42
6.	FC Fatih Türkgücü Meschede II	21	12	3	6	44 : 39	5	39
7.	SG Wennemen/Olpe	21	9	4	8	47 : 52	-5	31
8.	SG Reiste/Wenholthausen II	22	9	1	12	35 : 45	-10	28
9.	FC Gleidorf/Holthausen	20	7	2	11	50 : 53	-3	23
10.	SG Bödefeld/Henne-Rartal II	21	7	2	12	35 : 44	-9	23
11.	Blau-Weiß Obersorpe	22	6	5	11	42 : 55	-13	23
12.	SSV Meschede II	20	7	2	11	49 : 69	-20	23
13.	SW Andreasberg	19	6	0	13	28 : 62	-34	18
14.	FC Cobbenrode II	22	4	3	15	32 : 69	-37	15
15.	FC Gartenstadt Meschede	21	1	2	18	20 : 89	-69	5

24. SPIELTAG

07.04.2019

FC Fatih Türkgücü Meschede II	: SG Bödefeld/Henne-Rartal II
TV Fredeburg II	: FC Gartenstadt Meschede
FC Gleidorf/Holthausen	: SV Schmallenberg/Fredeburg II
SG Reiste/Wenholthausen II	: SSV Meschede II
FC Cobbenrode II	: SW Andreasberg
SG Bracht/Oedingen	: SG Wennemen/Olpe
Blau-Weiß Obersorpe	: SV Dorlar-Sellinghausen
SC Lennetal e.V.	: SPIELFREI

25. SPIELTAG

14.04.2019

FC Gartenstadt Meschede	: FC Fatih Türkgücü Meschede II
SSV Meschede II	: Blau-Weiß Obersorpe
SG Wennemen/Olpe	: TV Fredeburg II
SG Reiste/Wenholthausen II	: FC Gleidorf/Holthausen
SC Lennetal e.V.	: SV Schmallenberg/Fredeburg II
SW Andreasberg	: SG Bracht/Oedingen
SV Dorlar-Sellinghausen	: FC Cobbenrode II
SG Bödefeld/Henne-Rartal II	: SPIELFREI

2. Mannschaft

SV Schmallenberg/Fredeburg II	- SG Wennemen/Olpe	5 - 0 (2 - 0)
SW Andreasberg	- SV Schmallenberg/Fredeburg II	27.04.2019
SV Schmallenberg/Fredeburg II	- SV Dorlar/Sellinghausen	1 - 0 (0 - 0)
SSV Meschede II	- SV Schmallenberg/Fredeburg II	4 - 2 (3 - 1)
FC Gleidorf/Holthausen	- SV Schmallenberg/Fredeburg II	07.04.19

Spielberichte Spieltag 20 - 24

Die zweite Mannschaft schaffte nach langer Winterpause einen perfekten Einstand ins neue Jahr. Bei sehr stürmischen Bedingungen gelang der SV II die Revanche für die unglückliche Niederlage aus dem Hinspiel. Valentino Batarilo (38.) und Ömer Tercüman sorgten mit ihren beiden Treffern für die verdiente Halbzeitführung. Nach der Halbzeit hatte man den Windvorteil auf seiner Seite und so sorgten zweimal Milos Tomasovic (50.,75) und Mesut Birinci (85.) für den in der Höhe verdienten 5-0 Erfolg. Trainer Mike Kleinsorge war mit der Leistung der Mannschaft nach so einer langen



Pause zufrieden, merkte aber auch an, dass die Chancenverwertung in den nächsten Spielen konsequenter werden muss. Das Auswärtsspiel in Andreasberg fiel dem Wetter zum Opfer, denn der Rasenplatz in Andreasberg war nicht bespielbar. Die Reserve des SV gewann dann gegen den Spitzenreiter aus Dollar/Sellinghausen am Ende verdient mit 1-0. Das goldene Tor erzielte Valentini Batarilo in der 92. Spielminute. Von Beginn der Partie kam der Tabellenerste nicht richtig ins Spiel. Die Reserve spielte sehr ballsicher und zeigte eine tolle Einstellung. Große Chancen waren allerdings auf beiden Seiten Mangelware. Im zweiten Abschnitt das gleiche Bild. Die Kleinsorge-Elf spielte mit viel Elan und Biss, allerdings fehlte nach vorne hin die nötige Cleverness um einen Spielzug zu Ende zu spielen. Das Team von Ex- SV Spieler Dirk Schüttler enttäuschte jedoch immer mehr und so belohnte sich die Reserve zwar erst spät, doch der Sieg geht alles in allem in Ordnung.

Im darauffolgenden Spiel auswärts bei der Reserve



des SSV Meschede, wurde das große Manko der Reserve wieder sichtbar. Auswärts ist das Team um Trainer Mike Kleinsorge einfach nicht beständig genug. Wiederrum gab es eine Niederlage gegen einen Club aus der unteren Region auf fremden Platz. Die Tugenden aus der Vorwoche, beim Sieg gegen den Spitzenreiter aus Dorlar/Sellinghausen ließ die Zweite in diesem Spiel komplett vermissen. Keine Laufbereitschaft und keine richtige Einstellung zum Spiel verhinderten weitere drei Punkte und das Erhöhen des Druckes auf die Spitzenteams. Bereits nach sieben Spielminuten lag der SV zurück. Zwar konnte Agim Abazibra kurze Zeit ausgleichen, lange Bestand hatte das Remis aber nicht, denn die Hausherren waren weiter bissig und legten bis zur Pause weitere zwei Treffer nach. In Halbzeit zwei das gleiche Bild. Die Reserve des SSV hatte



Architekturbüro
Dipl.-Ing.
Peter Walach
Gartenstraße 6A
57392 Schmallenberg
Tel.: 0 29 72 / 97 53 - 0 • Fax: 0 29 72 / 97 53 - 10





der Kleinsorge-Elf mittlerweile den Schneid komplett abgekauft, war in allen Belangen unterlegen und kassierte eine Viertelstunde vor Schluss den K.O. zum 4-1. Mesut Birinci konnte mit dem Anschlußstreffer zum 4-2 lediglich das Ergebnis aufhübschen. Auwärts muss also der Hebel schnellstmöglich umgelegt werden, um weiterhin ein Wörtchen um Platz zwei mitreden zu wollen. Dafür wäre im nächsten Spiel im Derby gegen den FC Gleidorf/Holthausen der ideale Zeitpunkt.



So lief das Hinspiel

03.10.2018 Kreisliga B West

SV Schmallenberg/Fredeburg II 3

FC Gleidorf/Holthausen 0

Aufstellung:

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1. Denis Bette | 1. Tobias Schluck |
| 3. Marius Wagener | 2. Marvin Fömpe ´ 65 |
| 5. Milos Tomasovic ´ 60 | 4. Philipp Pape |
| 6. Marco Dolcinelli ´ 65 | 6. Marius Schmidt |
| 7. Ömer Tercüman | 7. Marcel Becker ´ 45 |
| 9. Mesut Birinci | 8. Julian Hennemann ´ 65 |
| 11. Milojan Jeganathan | 9. Niklas Issel |
| 15. Valentino Batarilo ´ 46 | 10. Lukas Heikel |
| 17. Mardan Ibrahim | 15. Jan Pieper |
| 18. Agim Abazibra | 16. Dennis Daus |
| 20. Tufan Bozkurt | 17. Thorsten Lohmann |
| 12. Mike Kleinsorge | 20. Niclas Pape |
| 13. Mathias Droste ´ 65 | 5. Devrim Celik |
| 16. Johannes Plett ´ 60 | 12. Khalaf Qassim ´ 65 |
| 19. Leon Schmidt ´ 46 | 13. Tobias Heuel ´ 45 |
| | 14. Pascal Hennecke ´ 65 |

Trainer:
Mike Kleinsorge

Trainer:
Kevin Rau/Marcel Becker

Tore:

- 1:0 Mesut Birinci ´ 40
2:0 Valentino Batarilo ´ 50
3:0 Mesut Birinci ´ 87

Gassi & Co.

Der tierische Treffpunkt

Tierarzt im Haus!

Weststraße 52 | 57392 Schmallenberg
Tel. 02972 . 977 58 30 | Fax -20
www.gassi-co.de | hallo@gassi-co.de

Die 2. Mannschaft wird präsentiert vom:

Treffpunkt

SINCE 1984



Weststraße 4 · 57392 Schmallenberg
Telefon 0 29 72/96 02 88



Jörg Schneider

Position: Torwart
Geb.-Datum: 16.12.1980
Einsätze Liga/Tore: 8/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Denis Bette

Position: Torwart
Geb.-Datum: 11.06.1986
Einsätze Liga/Tore: 7/0
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Hasan Gündüz

Position: Torwart
Geb.-Datum: 21.06.1997
Einsätze Liga/Tore: 2/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Oscar Richter

Position: Abwehr
Geb.-Datum: 23.09.1998
Einsätze Liga/Tore: 11/0
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Robert Wobst

Position: Abwehr
Geb.-Datum: 10.06.1992
Einsätze Liga/Tore: 1/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Tufan Bozkurt

Position: Abwehr
Geb.-Datum: 27.12.1991
Einsätze Liga/Tore: 15/1
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Ömer Tercüman

Position: Abwehr
Geb.-Datum: 27.03.1995
Einsätze Liga/Tore: 18/7
Gelbe/Rote Karte: 3/0



Mathias Droste

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 05.10.1992
Einsätze Liga/Tore: 17/0
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Marius Wagener

Position: Abwehr
Geb.-Datum: 29.08.1998
Einsätze Liga/Tore: 19/0
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Johannes Plett

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 17.07.1996
Einsätze Liga/Tore: 4/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Milojan Jeganathan

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 05.02.1997
Einsätze Liga/Tore: 14/0
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Agim Abazibra

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 08.09.1986
Einsätze Liga/Tore: 19/2
Gelbe/Rote Karte: 3/0



Mardan Ibrahim

Position: Sturm
Geb.-Datum: 20.06.1993
Einsätze Liga/Tore: 19/4
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Lukas Schygulla

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 22.08.1994
Einsätze Liga/Tore: 2/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Philipp Dreher

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 06.06.1997
Einsätze Liga/Tore: 2/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Daniele Lattanzi

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 19.08.1996
Einsätze Liga/Tore: 15/6
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Ömer Birinci

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 16.07.1989
Einsätze Liga/Tore: 2/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Leon Schmidt

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 14.06.1999
Einsätze Liga/Tore: 13/2
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Diego Canana

Position: Mittelfeld
Geb.-Datum: 23.04.1998
Einsätze Liga/Tore: 3/0
Gelbe/Rote Karte: 0/0



Mesut Birinci

Position: Sturm
Geb.-Datum: 03.08.1991
Einsätze Liga/Tore: 18/27
Gelbe/Rote Karte: 2/0



Milos Tomasovic

Position: Sturm
Geb.-Datum: 18.08.1990
Einsätze Liga/Tore: 10/11
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Marco Dolcinelli

Position: Sturm
Geb.-Datum: 30.04.1994
Einsätze Liga/Tore: 10/1
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Velat Üzer

Position: Sturm
Geb.-Datum: 30.04.1994
Einsätze Liga/Tore: 13/2
Gelbe/Rote Karte: 1/0



Valentino Batarilo

Position: Sturm
Geb.-Datum: 03.05.1995
Einsätze Liga/Tore: 17/7
Gelbe/Rote Karte: 1/0

Trainer

Betreuer



Mike Kleinsorge



Eberhard Trattwal

Lukas Okon

In der Rubrik "Was macht eigentlich", haben wir mit dem ehemaligen SV-Spieler Lukas Okon gesprochen. Im Interview spricht er über alte Zeiten, seinen jetzigen Bezug zum Fußball und unter welchem Trainer er besonders gern gespielt hat.

Marcel Brunert:

Hallo Lukas, zuerst einmal wie geht es dir und wo kann man dich zur Zeit antreffen?

Lukas Okon:

Hi Marcel, bei mir ist alles bestens, danke. Antreffen kann man mich nach 11 Jahren Köln und Düsseldorf wieder hier in Schmallenberg. Hier auf dem Land ist es



Lukas Okon mit seinen Brüdern Darius und David im Spiel gegen den SV Brilon im Jahr 2009.

doch entspannter und persönlicher als in der Stadt und für Kinder ist es ebenfalls besser, hier aufzuwachsen.

Marcel Brunert:

Du hast alle Jugendmannschaften des SV durchschritten und hast lange in der Ersten gespielt. Welche Momente sind dir besonders in Erinnerung geblieben?

Lukas Okon:

Es gab sehr sehr viele besondere Momente. Natürlich ist der Aufstieg mit der Ersten positiv hervorzuheben, ein B-Jugend Spiel in Plettenberg, wo wir echt scheiße gespielt haben und mit viel Glück gewonnen haben - die dabei gewesen sind werden bestimmt wissen welches Spiel ich meine, mein erstes A-Jugend Spiel als noch C-Jugendlicher... Aber nicht alles waren schöne Momente. Natürlich gab es

auch negative Dinge - div. Verletzungen, eigene und von Mitspielern und unnötige Niederlagen.

Marcel Brunert:

2009 bist du mit der Ersten in die Landesliga aufgestiegen, hast dich aber in einem Spiel schwer verletzt. Damals ist dir die Achillessehne gerissen. Bist du fußballtechnisch noch aktiv?

Lukas Okon:

Nein, leider nicht mehr. Natürlich habe ich es noch mehrere Male versucht und Bock hätte ich immer noch, aber nach dem Achillessehnenriss war es irgendwie anders. Immer wieder andere Verletzungen, Beruf und Familie lassen es zeitlich auch nicht immer zu. Aber zwischendurch ein bisschen Kicken macht immer mal wieder Spaß.

Marcel Brunert:

Nachdem du wieder in die Heimat gezogen bist, ist es für dich eine Option beim SV ein Amt zu übernehmen? Zum Beispiel als Jugendtrainer?

Lukas Okon:

Wie gesagt, mit 2 kleinen Kindern zu Hause ist Zeit echt etwas seltenes. Aber sobald die Kiddies größer und selbstständiger sind, wieso nicht.

Shave your style

Theodor Schmidt

Weststraße 22 · 57392 Schmallenberg
Telefon: 0 29 72 - 59 11 · Telefax: 0 29 72 - 60 20
kontakt@theodor-schmidt.de · www.theodor-schmidt.de

Endecken Sie die Welt des Haarstylings

5 Euro Gutschein auf ein Pflegeprodukt Eurer Wahl (ab 30,- Euro Einkaufswert)

SV Schmallenberg / Fredeburg - B-Junioren Kreismeister Saison 2000/2001



Vorne v.links: Lukas Okon, Florian Brunert, Steffen Hömberg, Simon Paulus, Oliver Kemper, Daniel Major, Waldemar Deihof und Johann Stankewitsch.

Hinten v. links: Trainer Karl-Heinz Uting, Sebastian Wulf, Sascha Nieweg, Darius Okon, Lukas Belke, Christian Berghoff, Christoph Linn, Patrick Laquer, Andre Sommer, Mario Paust und Betreuer Günter Wulf.

23. Mai 2001 in Reiste

Marcel Brunert:

Unter welchem Trainer hast du besonders gern trainiert?

Lukas Okon:

Dirk Schüttler und Dieter Richard.

Dirk war mein Trainer in Schmallenberg und in Cobbenrode. Es hatte immer etwas persönliches und es hat einfach Spaß gemacht, egal ob Training oder Spiel. Dieter ist einer der ehrlichsten Menschen, die ich kennengelernt habe. Er hat einem die Fehler aufgezeigt und gleichzeitig dafür gesorgt, dass man diese nicht wieder macht.

Marcel Brunert:

Wie siehst du die Entwicklung der ersten Mannschaft?

Lukas Okon:

Natürlich habe ich die letzten Jahre den SV verfolgt. Mit dem Abstieg in die Kreisliga war es echt kritisch. Aber jetzt ist die Mannschaft auf einem guten Weg. Der Mix aus jungen und älteren Spielern ist gut und auch die Ergebnisse passen wieder. Aber es gibt auch noch genug Luft nach oben.

Marcel Brunert:

Gibt es ein Spiel an das du dich besonders gern erinnerst?

Welches Spiel würdest du gerne heute nochmal spielen, um den Ausgang zu verändern?

Lukas Okon:

Ein 4:3 Heimsieg am Wormbacher Berg gegen Sundern in der B-Jugend. Wir waren 15 Minuten vor dem Abpfiff noch 0:3 hinten, war ganz gut ;-)

Und nochmal ein Spiel spielen würde ich keines. Hab immer mein Bestes gegeben und wenn es nicht gereicht hat, dann war der Gegner einfach besser.

Marcel Brunert:

Wie siehst du die Entwicklung im Amateursport generell?

Lukas Okon:

In meinen Augen nimmt der Sport generell eine immer schlechtere Entwicklung. Bei den Amateuren sind es immer weniger Zuschauer und es ist immer schwerer ehrenamtliche Helfer zu finden. Wichtig ist, dass die Eltern dafür sorgen, dass Kinder gerne zum Sport gehen. Hoffentlich wird es wieder besser.

Marcel Brunert:

Lukas, danke für deine Statements und vielleicht sieht man sich beim SV in einer Funktion mal wieder öfter! Alles Gute weiterhin....

OPTIK BÖHLE

Augenoptikermeister Jürgen Böhle
Oststraße 10 | 57392 Schmallenberg
Fon 0 29 72 | 27 27 Fax 42 28
info@optik-boehle.com

Werkstatt für Glasgestaltung



Martin Vollmert

Weststrasse 33

57392 Schmallenberg

Telefon

0 29 72 - 55 76

Telefax

0 29 72 - 22 26

Aufstieg in die Landesliga 2009

In dieser Doku blicken wir in den kommenden 6 Ausgaben auf den Aufstieg in die Landesliga 2009 zurück. Mit einer blutjungen Truppe und einem alten Trainerhasen gelang vor 10 Jahren der langersehnte Aufstieg in die Landesliga. Lesen Sie heute den zweiten Teil, unter anderem wie es zum ersten herben Dämpfer kam.....

Zum ersten Auswärtsspiel musste man dann zum TuS Medebach reisen. In der Vorsaison hatte die damalige Büsse-Elf hier noch fünf Gegentore kassiert. Der SV war also gewarnt. Doch auch im zweiten Spiel war man überlegen und gewann verdient, beim sonst so heimstarken Gastgeber mit 1-0. Wiederum wurden zahlreiche gute Gelegenheiten nicht genutzt, kritisierte Richard die Truppe nach dem Spiel, trotzdem war er über das Ergebnis zufrieden. Lediglich Torjäger Jonas Schmidt konnte den Keeper des TuS in der 77. Spielminute überwinden. Mit 6 Punkten aus den ersten beiden Spielen lag der SV also voll im Soll.

Fatum Dervisholli erlöst Schmallenberg im Top-Spiel

Achillessehnenriss: Lukas Okon fällt lange aus / Birkelbachs Keeper Zerbe überragend

Von Peter Beil

SCHMALLEMBERG. Drittes Spiel, dritter Sieg. Aber Fußball-Bezirkssligist SV Schmallenberg/Fredeburg musste das 1:0 (0:0) gegen

SF Birkelbach teuer bezahlen. Lukas Okon fällt nach einem Achillessehnenriss die nächsten sechs Monate aus.

Ohne Einwirkung des Gegners brach Lukas Okon in der

12. Minute plötzlich mit einem lauten Schrei zusammen. Die bereits lädierte Achillessehne im linken Fuß war gerissen. Anschließend gab es eine Unterbrechung von 42 Minuten. Der angeforderte Krankenwagen, der aus Eslohe

kam, benötigte bis zum Eintreffen in Schmallenberg mehr als eine halbe Stunde. Schmallenbergs Co-Trainer Martin Mengel: „Am Montag wird Lukas bereits in Hellingen operiert. Ich rechne mit einem Ausfall von mindestens sechs Monaten.“

Das goldene Tor erzielte Fatum Dervisholli in der 85. Minute. Nach einer Freistoßvariante und einem Pass des eingewechselten Jonas Schmidt drückte Fatum Dervisholli, neben Stefan Schauerte bester Schmallenberger, den Ball über die Linie.

Birkelbach versuchte in Schmallenberg mit einer Mauertaktik zum Erfolg zu kommen. SF-Trainer Andreas Edelmann: „Was soll ich machen, wenn mir wichtige Spieler fehlen?“ Bester Spieler aus dem Platz war Birkelbachs Keeper Christian Zerbe. Stefan Schauerte (43, 63), Janik Bludau (27, 53) und Alex Utting (35, 53, 63) konnten Zerbe nicht überwinden. Schmallenberg kam am Ende auf 16:2 Eckbälle. In der 87. Minute verschoss Dervisholli dann noch einen Strafstoß. SV-Trainer Dieter Richard: „Der Sieg war verdient. Meine Mannschaft ist konditionell voll auf der Höhe. Die Verletzung von Lukas Okon trübt natürlich die Freude.“



Der Birkelbacher Daniel Wagner (re.) folgte Schmallenbergs Kapitän Alex Utting im Spitzenspiel auf Schritt und Tritt.
Foto: Peter Beil

zum TuS Allagen. Dieser war alles andere als gut in die Saison gestartet. Die robust spielenden Gastgeber machten dem SV das Leben in der ersten Halbzeit sehr schwer. Stefan Schauerte hatte seine Farben zwar in Führung gebracht, doch Trainer Richard bemängelte in Halbzeit eins die Laufbereitschaft, sowie die Bewegung allgemein. Erst im zweiten Abschnitt wurde es besser. Alex Utting erhöhte auf 2-0, weitere Treffer lagen in der Luft, doch der Tus kam unverhofft zum Anschlußtreffer. Carl Rosenhagen und Medini Üzer machten mit ihren Treffern jedoch den Endstand von 4-1 perfekt. Am 5. Spieltag gab es dann den ersten Dämpfer. Dieter Richard sprach nach dem Spiel darüber, dass man mit Überheblichkeit und Hochnäsigkeit kein Spiel gewinnen kann. Was war passiert. Gegner war der Aufsteiger, der SC Kückelheim/Salwey. Bereits nach 45 Minuten war die Partie gelaufen. Mit Sage und Schreibe 4-0 lag der SV im Hintertreffen. Danach warteten die mitgereisten Fans vergeblich auf ein Aufbäumen ihrer Mannen. Außer der Kosmetikkorrektur durch Alex Utting in der

Kückelheim macht in 45 Minuten alles klar

Schmallenberg verliert Altkreisderby mit 1:4

Von Peter Beil

KÜCKELHEIM. Der SV Schmallenberg hat in der Fußball-Bezirkssliga 5 die erste Saisonniederlage einstecken müssen. Aufsteiger SC Kückelheim/Salwey gewann das Altkreisderby mit 4:1 (4:0).

Nach 45 Minuten war das Derby bereits entschieden. Carsten Franke (7 und 15. Minute), Bernd Mester (34.) und Spielertrainer Fadil Raci (44.) brachten den Aufsteiger mit 4:0 auf die Siegerstraße. In der 92. Minute erzielte Alex Utting den Ehrentreffer.

„Mit Arroganz, Überheblichkeit und Hochnäsigkeit kann man kein Spiel gewinnen“, sagte Schmallenbergs Trainer Dieter Richard nach dem Spiel. Schmallenberg hatte den besseren Start. In der ersten Minute verhinderte

Kückelheims Keeper Heite eine gute Chance der Gäste. Danach spielte jedoch nur noch Kückelheim. Nach einem Abschlag angelte sich Goalgetter Franke den Ball und erzielte das 1:0 (7.). In der 15. Minute setzte Franke nach und markierte das 2:0. Ein Riesenspatzer von Schmallenbergs Torwart Üzer sorgte für das 3:0. Bernd Mester (34.). Die endgültige Entscheidung in der 44. Minute durch Fadil Raci, der eine Unsicherheit von Sebastian Utting nutzte und zum 4:0 traf.

Nach der Pause warteten die zahlreichen Zuschauer vergeblich auf ein Aufbäumen des SV Schmallenberg/Fredeburg, Fadil Raci, Trainer des SC Kückelheim: „Ich habe meine Mannschaft mit Leidenschaft, Einsatz und Siegeswillen in das Spiel geschickt, das hat sie umgesetzt.“



Nächster Gegner waren dann die Sportfreunde Birkelbach. Gegen den Angstgegner der vergangenen Jahre gab es wiederum nur ein Tor im Spiel. Dieses fiel wiederum nach einer eingespielten Standardsituation. Fatum Dervisholli erlöste die SV Fangemeinde mit dem späten Führungstreffer im Topspiel, denn auch die Gäste waren bis zu diesem Zeitpunkt noch ohne Punktverlust. Getrübt wurde der Sieg allerdings von der schweren Verletzung von Lukas Okon. Ihm riss ohne Gegnereinwirkung die Achillessehne. Der Sieg war knapp, aber das Eckenverhältnis von 16:2 für den SV zeigte, dass der Sieg in Ordnung ging. Eine Woche später reiste der Pokalsieger des Vorjahres dann

Thikos
Kinderland GmbH
Tel. 02972 - 978 555
Fax 02972 - 978 556

Auf dem Loh 12
57392 Schmallenberg

www.thikos-kinderland.de
info@thikos-kinderland.de

Vorbericht 24. Spieltag



SV Schmallenberg/Fredeburg -



Sportfreunde Birkelbach



Sportfreunde Birkelbach

Hintere Reihe von links: K.Härtel, M.Treude, J.Stremmel, C.Afflerbach

Mittlere Reihe von links: Betreuer D.Wagener, G.Mehrländer, M.Afflerbach, D.Spies, J.Völkel, M.Stremmel, F.Treude, Physio M.Breuer, Trainer C.Hartmann

*Vordere Reihe von links: D.Wolf, T.Strack, M.Afflerbach, R.Birkelbach, C.Zerbe, N.Duchardt, F.Engemann, J.Wied
Es fehlen auf dem Bild: J.Müller, J.Dohle, A.Löcherbach, D.Günther, D.Althaus, F.Fino, TW-Trainer R.Kiedrowski, Abt.-Leiter C.Hoffmann*

Mit dem heutigen Gegner, den Sportfreunden Birkelbach, kommt ein kampfstarke Team ans Schulzentrum Schmallenberg. Nach einer schwachen Hinrunde fanden sich die Sportfreunde auf einem Abstiegsplatz wieder. In der Rückserie holte das Team von Trainer Christian Hartmann bereits zu diesem Zeitpunkt acht Punkte mehr als in der gesamten Hinrunde. In der Rückrundentabelle belegen die Blaugelben den 4.Rang und sind punktgleich mit dem SV (beide 16 Punkte). Allerdings holten die Sportfreunde auswärts erst einen Sieg und zwei Unentschieden. Zudem noch 49 Gegentore auf des Gegners Platz. Gegen die beste

Offensive der Liga bestimmt keine leichte Aufgabe. Bester Torschütze auf Seiten der SF Birkelbach ist Tim Strack mit 8 Toren. Dagegen steht der beste Schütze des SV, Sujan Jeyakumar bereits bei 19 Treffern. Schaut man jedoch auf die Statistik der vergangenen Jahre, so erkennt man dass es immer schwere, knappe und umkämpfte Spiele waren zwischen beiden Teams. In den letzten 21 Duellen beider Mannschaften holten die Blaugelben 9 Siege und 7 Unentschieden. Der SV konnte lediglich 5 dieser 21 Spiele für sich entscheiden. Schaut man alleine nur auf die letzten acht Partien, so gab es nur ein Spiel mit mehr als

einem Tor Unterschied(4-7 aus dem Hinspiel). Das sollte das Team um Trainer Merso Mersovski zum Anlass nehmen hier mit 100% Einstellung ins Spiel zu gehen. Nach der 5-1 Niederlage gegen den SSV Meschede, verpasste das Team von Trainer Christain Hartmann den erhofften Befreiungsschlag. Jedoch gelang den Gästen am darauffolgenden Spieltag ein Sieg gegen die SF Hüingsen. Zur Zeit haben die Sportfreunde sieben Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Die letzte Niederlage für den SV Schmallenberg/Fredeburg gegen die SF Birkelbach datiert aus der Abstiegsaison 2015/16. Hier musste der SV sich zuhause am 17.10.15 mit 1-2 geschlagen geben. Das Hinspiel hat der SV in einem turbulenten Spiel mit zwei Platzverweisen mit 7 - 4 für sich entscheiden können.

Personell sieht es im Heimspiel gegen die Sportfreunde nicht ganz so gut aus. Neben den langzeitverletzten Timo Heising und Daniel Major, fehlen auch Emil Mersovski und Marco Gorges, die ihre Sperren absitzen. Ob es einen Einsatz für den Torjäger Luca Schörmann gibt, war bis zum Abschlußtraining noch nicht sicher.



So lief das Hinspiel

07.10.2018 Bezirksliga Gruppe 4

Sportfreunde Birkelbach	4
SV Schmallenberg/Fredeburg	7

Aufstellung:

1. David Günther	1. Francesco Lattanzi
4. Ole Löcherbach	4. C. Schürmann ´ 85
6. Jonas Völkel ´ 29	5. Nick Niederstein
8. Daniel Spies	6. Niklas Sommer
9. Tim Strack	8. Merso Mersovski
14. Fabian Treude	9. Christian Hafner ´ 73
17. Niklas Duchardt	10. Marco Gorges
19. Arne Löcherbach	13. Daniel Major
20. Joey Dohle	14. M. Piechaczek ´ 70
22. Frederik Engemann	17. Fabio Gorges
23. Carsten Afflerbach	19. Luca Schörman

Reservespieler:

25. R. Birkelbach (ETW)	2. Philipp Dreher ´ 85
3. Marius Afflerbach ´ 82	7. Niko Lattanzi ´ 70
5. Kai Jimenez Härtel	11. Visar Rama ´ 73
11. D. Althaus ´ 29 ´ 82	18. Sujan Jeyakumar
13. Michael Treude	
18. Daniel Wolf	

Trainer:
Christain Hartmann

Trainer:
Merso Mersovski

Tore:

- 0:1 Daniel Major ´ 5
- 0:2 Marco Gorges ´ 10
- 1:2 Niklas Durcharde ´ 18
- 1:3 Mirko Piechaczek ´ 20
- 2:3 Tim Strack ´ 23
- 3:3 Niklas Durcharde ´ 28
- 3:4 Daniel Major ´ 60
- 4:4 Daniel Spies ´ 74
- 4:5 Fabio Gorges ´ 76
- 4:6 Luca Schörmann ´ 81
- 4:7 Luca Schörmann ´ 86

Bes. Vorkommnisse:

- Gelbrote Karte: Ole Löcherbach ´ 47
- Gelbrote Karte: Tim Strack ´ 69

Letzte Duelle

Letzte Begegnungen gegeneinander

Datum	Liga	Mannschaft	Ergebnis
07.10.17	BL	SF Birkelbach - SV	4-7
24.04.16	BL	SF Birkelbach - SV	2-2
19.04.15	BL	SV - SF Birkelbach	2-2
28.09.14	BL	SF Birkelbach - SV	2-1
19.04.14	BL	SV - SF Birkelbach	1-1
13.10.13	BL	SF Birkelbach - SV	2-2
10.03.13	BL	SF Birkelbach - SV	1-0
09.09.12	BL	SV - SF Birkelbach	4-3

Letzte Spiele

Letzte Begegnungen der beiden Teams

Datum	Liga	Mannschaft	Ergebnis
17.03.19	BL	SuS Langscheid/Enkhausen - SV	2-6
24.03.19	BL	SV - TuS MÜschede	5-2
31.03.19	BL	TuS Langenholthausen - SV	3-1
17.03.19	BL	SF Birkelbach - Bad Wünneberg/L.	3-1
24.03.19	BL	SSV Meschede - SF Birkelbach	5-1
31.03.19	BL	SF Birkelbach - SF Hüingsen	3-2



Mannschaftsfoto: SV Schmallenberg/Fredeburg Landesliga 1980/81

Obere Reihe von links: Trainer Diethard Lichte, Heinz Pape, Karl Heinz Uting, Karl Theo Kewes, Berni Mette, Günter Dinkel, Paul Pape, Herbert Wulf
Untere Reihe von links: Rainer Blume, Helmut Kroh, Hans-Joachim Eickhoff, Manfred Turowski, Richard Rahrbach, Jürgen Dinkel



**Bei uns zählt nicht,
wo man herkommt.
Sondern wo man
hin will.**



DAS HANDWERK
IM WIRTSCHAFTSMACHT VON NERVEN.



www.daus-gmbh.de

Warum solltest du dich für die Ausbildung als Anlagenmechaniker bei uns bewerben?

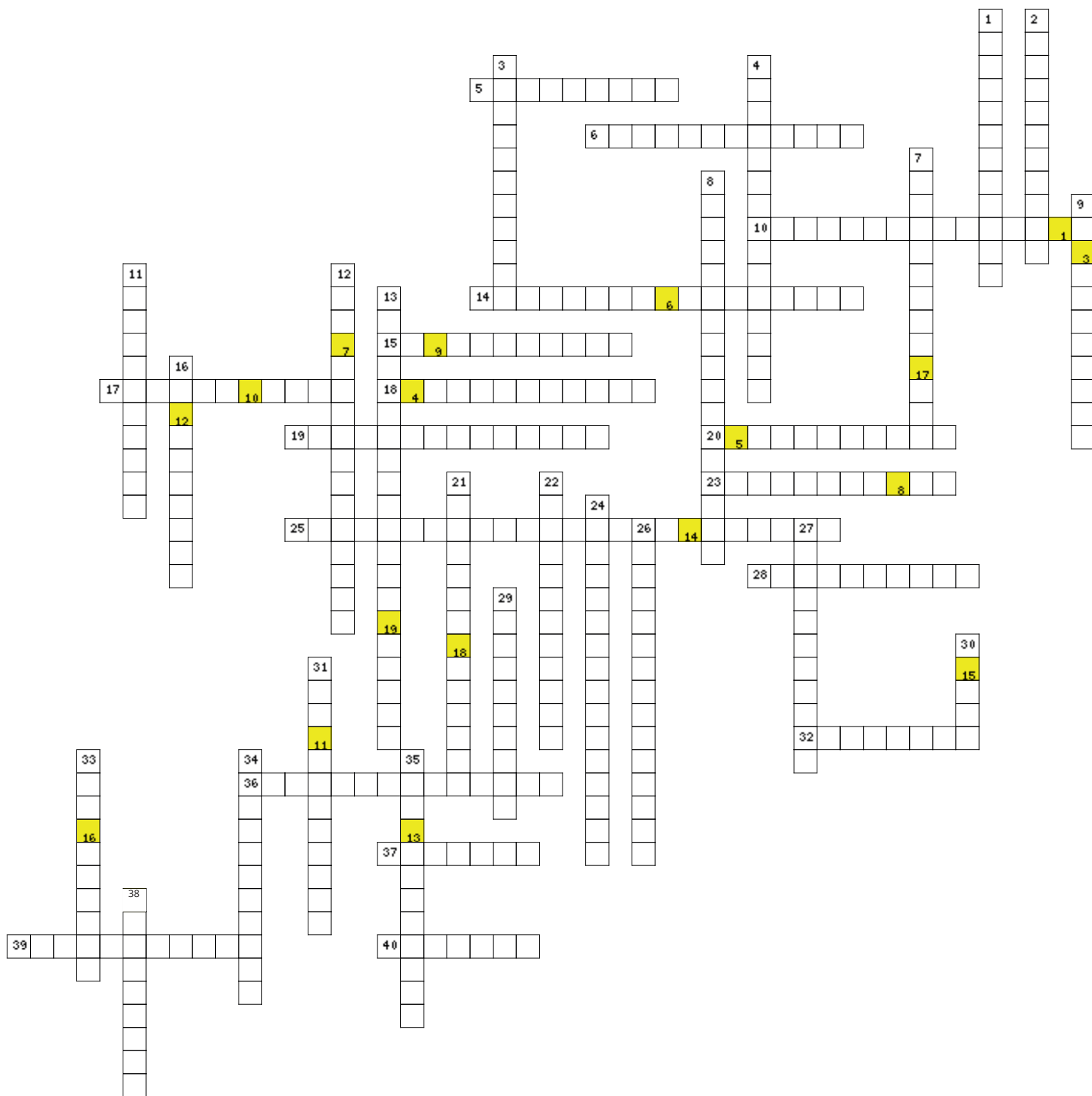
Als größtes Schmallenberger Unternehmen für Heizungs-, Sanitär- und Elektrotechnik können wir dir viel bieten! Als bodenständige Firma hängen wir am Puls der Zeit was Neuerungen und Innovationen im Bereich der Haustechnik betrifft. Die Ausbildung zum Anlagenmechaniker in unserem Betrieb zeigt dir die spannenden Themen moderner Heiztechnik.

Bei uns lernst du nicht nur Gas- und Ölfeuerungsanlagen kennen, denn schon heute beschäftigen wir uns mit moderner Wärmepumpentechnik, heizen mit einem Eisspeicher und PV-Anlagen, bis hin zum Smart-Home, mit dem die ganze Haustechnik per App über das Smartphone oder per iPad überwacht und gesteuert werden kann!



Ausbildung 2018 / 2019

Rätselspaß



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Fragen Ausgabe April 2019

Horizontal

5. Trainer Hertha BSC
6. Trainer FC Liverpool
10. Trainer beim SV Lippstadt
14. Aktueller Verein aus der 2.Liga
15. Klub aus der Türkei
17. Verein aus Ostwestfalen
18. Ehemaliger Trainer ManUnited
19. Ältester Torschütze 1.Liga
20. Klub von Bastian Schweinsteiger
23. Ehemaliger Verteidiger SV 90er
25. Diesjähriger Champions Masters Sieger
28. Regionaligist Nord
32. Aktueller Verein aus der 3.Liga
36. Spieler FC Fulham
37. Spieler Sporting Lissabon
39. Vorsitzender SV 1949
40. Schweizer Rekordmeister

Vertikal

1. Torjäger Lazio Rom
2. Absteiger 2018 aus 1.Liga
3. Torschützenkönig beim Masters
4. Kapitän SV I
7. Langjähriger Masseur beim SV
8. 1.Kassierer beim SV
9. Ehemaliger Spieler SV Werder
11. Weltmeister 2014
12. Trainer 2019/20 Leipzig
13. Kapitän SV A-Jugend
16. Spieler LeicesterCity
21. Trainer SV 1985
22. Regionalligist aus Bayern
- 24.Gründungsmitglied der Buli
26. Trainer Fortuna Düsseldorf
27. Spieler SV II
29. Aktueller Verein aus der Bezirksliga
30. Verein in Berlin
31. Klub von Kevin Großkeutz
33. Torjäger beim VFB Stuttgart
34. Schiri beim SV
35. Trainer PSG
38. Toptorjäger E.Frankfurt

www.sv-schmallenberg-fredeburg.de

Auflösung Ausgabe März 2019

Horizontal

5. Torjäger A-Junioren vom SV - **Finn Burmann**
9. Doppeltorschütze im Derby - **Luca Schoermann**
11. Trainer SV 1975 - **Ingo Lemnitz**
13. Sommerzugang beim SV - **Sujan Jeyakumar**
14. Schwedischer Fußballspieler - **Zlatan Ibrahimovic**
17. B-Kreisligist HSK-Ost - **SV Obermarsberg**
19. Trainer B-Junioren 2003 - **Karl Heinz Uting**
20. Kapitän SV II - **Tufan Bozkurt**
22. Ehemaliger Spieler BVB - **Jan Koller**
23. Ehemaliger Bundesligist - **Tasmania Berlin**
27. Erster Präsident beim SV - **Bruno Glade**
28. Schiri beim SV - **Gisbert Bette**
30. Aktueller Landesligist Gr.2 - **BSV Menden**

Vertikal

1. Aufsteiger RL Südwest - **FC Homburg**
2. Aktueller Zweitligist - **VFL Bochum**
3. Ehemaliger Zweitligist - **Union Solingen**
4. Ehemaliger Betreuer beim SV - **Manfred Buchardt**
6. Regionalligist - **SV Roedinghausen**
7. Verein in der Euroleague - **Apollon Limassol**
8. Spanischer Erstligist - **Deportivo Alaves**
10. Ehem.Zweitligist - **SC Charlottenburg**
12. Sportstätte SV - **Schulzentrum**
15. Trainer VFL Wolfsburg - **Bruno Labbadia**
16. Senkrechtstarter beim BVB - **Jadon Sancho**
18. Ehemaliger SV Trainer - **Ottmar Griffel**
21. Ehemaliger SV II Trainer - **Udo Droege**
24. Ehemaliger Stürmer FC Bayern - **Alan Mcinally**
25. Mittelfeldmotor beim SV - **Marco Gorges**
26. Stadionname SV Hüsten 09 - **Grosse Wiese**
29. Vereinsfarben FC Schalke 04 - **Blauweiss**



**Dabeisein
ist einfach.**



www.stadtparkasse-schmallenberg.de

**Wenn man einen
Finanzpartner vor
Ort hat, der Sport
und ein lebendiges
Vereinsleben
gezielt fördert.**

 **Stadtparkasse
Schmallenberg**

So lief es vor 23 Jahren...

10.11.1996 Bezirksliga Gruppe 5

VFR Winterberg 0

SV Schmallenberg/Fredeburg 1

Aufstellung:

1. Rainer Frisse
2. Markus Vogt
3. Holger Hömberg
4. Theo Koch
5. Bernd Lossjew
6. Jürgen Wichard
7. Thorsten Schmidt
8. Klaus Dieter Karbon
9. Edward Puzyr
10. Fadil Raci
11. Thomas Funke

Ersatzspieler:

12. Gisbert Bette ´ 87

Trainer:

Bernd Lossjew

Tore:

0 - 1 Thomas Funke ´ 75

t oooooooooooooo!

Wir wünschen dem
SV Schmallenberg-Fredeburg viel Erfolg!

transfluid® Die Lösung für Rohre.
www.transfluid.de

t

transfluid®
tube processing machines



Die Seniorenmannschaften des SV Schmallenberg/Fredeburg bedanken sich recht herzlich beim Bacio in Schmallenberg für einen Satz Aufwärmpullover und einen Spielball.

Bacio | Schützenstrasse 3 | 57392 Schmallenberg | Tel.: (02972) 97 49 619
www.bacio-schmallenberg.de | Email: info@bacio-schmallenberg.de



Jugendabteilung

A-Junioren Kreisliga A

vorletztes Spiel	SV A-Jugend - FC Arpe/Wormbach	6 - 2
letztes Spiel (Pokal)	JSG Marsberg/ Erl. - SV A-Jugend	1 - 5
Aktueller Tabellenplatz	2.Platz 57 - 20 Tore 28 Punkte	
Nächstes Spiel	SV A-Jugend - JSG Eversberg/H.	

B-Junioren Kreisliga A

vorletztes Spiel (Pokal)	JSG Fleckenberg/G. - SV B-Jugend	0 - 2
letztes Spiel	SV B-Jugend - JSG Rembl./Böde.	2 - 1
Aktueller Tabellenplatz	1.Platz 68 - 18 Tore 39 Punkte	
Nächstes Spiel	JSG Fredeburg/Gl. - SV B-Jugend	

C-Junioren Kreisliga A

vorletztes Spiel	SSV Meschede - SV C-Jugend	15 - 1
letztes Spiel	SV C-Jugend - JSG Ostwig/Nutt.	2 - 5
Aktueller Tabellenplatz	11.Platz 6 - 93 Tore 0 Punkte	
Nächstes Spiel	JSG Winterberg/Zü. - SV C-Jugend	

D-Junioren Kreisliga A

vorletztes Spiel	FC Remblinghausen - SV D-Jugend	8 - 1
letztes Spiel	SV D-Jugend - JSG Bödefeld/H.	1 - 8
Aktueller Tabellenplatz	7.Platz 14 - 33 Tore 7 Punkte	
Nächstes Spiel	JSG Cobbenrode/Do. - SV D-Jugend	

E-Junioren

vorletztes Spiel	JSG Reiste/Wen. - SV E-Jugend	1 - 14
letztes Spiel	JSG Ostwig/Nutt. - SV E-Jugend	6 - 0
Aktueller Tabellenplatz	11.Platz 0 - 6 0 Punkte	
Nächstes Spiel	SV E-Jugend - SSV Meschede	

Trainer, Betreuer, Trainingszeiten der Jugendabteilung im Überblick

Weitere Infos : www.sv-schmallenberg-fredeburg.de



SV A-Junioren

Obere Reihe von links: Nick Bauer, Niklas Habel, Alex Kamlovski, Dario Petrovic, Julian Halbach, Luis Koch, Michael Mrukwa, Visar Rama, Trainer Uwe Eierdanz und Betreuer Karl-Heinz Bräutigam

Untere Reihe von links: Justin Deihof, Finn Burmann, Noah Krell, Nico Rickert, Marvin Janik, Blert Rama, Machdi Derouche, Dominik Kampka, Alexander Thielemeier

Es fehlen: Konrad Fröhlich, Azim Shohov

Zum ersten Spiel im neuen Jahr traf die A-Jugend auf den Tabellenneunten, den TuS Medebach. Mit 5-1 fertigte die Truppe von Uwe Eierdanz das Team aus der Hansestadt ab und festigte so den Platz in der Spitzengruppe. Nachdem die Trainingswoche nicht ideal gelaufen war, erzielten Finn Burmann (4) und Michael Mrukwa die Tore zum verdienten Erfolg für die A-Junioren. Im zweiten Spiel der A-Junioren in diesem Jahr gab es einen ungefährdeten Sieg im Derby gegen den FC Arpe/Wormbach. Hatten die A-Jugendlichen das Hinspiel noch mit 1-0 verloren, so gab es im Rückspiel einen deutli-

chen 6-2 Erfolg gegen den Nachbarn aus dem Hawerland. Finn Burmann eröffnete bereits in der 5. Spielminute das Torfestival. Alessio Schmidt (24.), Noah Krell (29.) Und Michael Mrukwa erzielten die weiteren Treffer zur beruhigenden Halbzeitführung von 4-0. Alessio Schmidt erhöhte in der 58. Spielminute auf 5-0. Nach dem Anschlußtreffer der Gäste nur drei Minuten später, plätscherte das Spiel bis zehn Minuten vor dem Ende dahin. Nach einem weiteren Gegentreffer erzielte Alessio Schmidt mit seinem dritten Tor an diesem Tag für den Endstand von 6-2. Auch im dritten Spiel nach der Winterpause bleibt die A-Jugend des SV weiterhin ungeschlagen. Im Auswärtsspiel gegen die JSG Marsberg/Erlinghausen gab es einen ungefährdeten 5-1 Auswärtserfolg. Bereits in der 10.Spielminute war der Goalgetter vom Dienst, Finn Burmann, zur Stelle und erzielte die frühe Führung. Trotz zahlreicher Ausfälle hätte die A-Jugend bei besserer Chancenverwertung auch deutlich höher führen können zur Halbzeit. Fünf Minuten waren dann in Halbzeit zwei gespielt, als die Viertelstunde von Visar Rama anbrach. Mit einem lupenreinen Hatrick (50, 53, 60) erhöhte er das Ergebnis auf eine komfortable 3-0 Auswärtsführung. Nach einem Gegentreffer in der 62. Spielminute, konnte wiederum Finn Burmann das Leder über die Linie drücken. So blieb es am Schluß bei einer schmeichelhaften 5-1 Niederlage für die Hausherrn. Denn auch in Halbzeit zwei ließ man noch einige gute Chancen liegen und traf zudem noch dreimal das Aluminium. Im nächsten Spiel gegen die JSG Eversberg/Heinrichthal/Wehrtapel müssen wichtige drei Punkte zuhause eingefahren werden, um auch weiterhin um die Meisterschaft in der Kreisliga A mitzuspielen.



SV B-Junioren

Obere Reihe von links: Betreuer Georg Schmidt, Bastian Herrmann, Florian Kuka, Dimitri Schönhals, Alessio Schmidt, Nico Rickert, Arian Raqi, Torben Schmidt, Seifi Avdyli, Co-Trainer Peter Wild, Trainer Arnold Stiller
Untere Reihe von links: Louis Barisic, Moritz Bruch, Justus Dellweg, Niclas Ettlich, Leopold Gilsbach, Dominik Kampka, Machdi Derouiche, Dominik Hesse
Es fehlen: Leo Fröhlich, Julian Pietak, Nikola Curovic, Christopher Pape, Timo Schulte, Alexander Schöllmann, Moritz Richter, Khirodin Qazi

Die B-Junioren legten einen optimalen Start ins Jahr 2019 hin. Nachdem der Verfolger aus Eslohe bereits im ersten Spiel nach der Winterpause verlor, sicherten sich die Kicker von Arnold Stiller mit einem 4-2 Auswärtssieg in Meschede die Tabellenführung zurück. Mit nun 3 Punkten Vorsprung und einem Spiel weniger ging es im nächsten Spiel zum Gipfeltreffen gegen den BC Eslohe. Das Topspiel hat dann nicht ganz gehalten, was man erwartet hatte. Vom Ergebnis her gesehen zwar eine enge Angelegenheit, allerdings war es von unserer Seite eher ein schlechtes Spiel mit glücklichem Ausgang. Aber auch solche Spiele müssen über die Zeit gebracht werden. Es begann recht gut und innerhalb von elf Minuten führten die B mit 2:0, durch zwei Tore von Alessio Schmidt. Doch der Anschlußtreffer erfolgte nur kurze Zeit später. Mit dem dritten Tor von Dominik Kampka schien das Spiel entschieden zu sein, doch nach einem weiteren Gegentreffer musste der SV bis zum Ende um den Sieg zittern. Das nächste Spiel gegen die JSG Fleckenberg/Grafschaft/Lennetal wurde aufgrund von Spielermangel vom Gast abgesagt. Das darauffolgende Spiel gegen die JSG Remblinghausen/Bödefeld/Hennerartal wurde zwar mit 2-1 gewonnen, doch die Leistung an diesem Tag ließ schwer zu Wünschen übrig. Neben der Leistung, fehlte es auch an der richtigen Einstellung. Nach dem Rückstand in 47. Spielminute, wurde es plötzlich im Team hektisch. Schließlich wollte die Stiller-Elf einen großen Schritt Richtung Aufstiegs Spiele machen. Wer nach dem Ausgleich durch Alessio Schmidt gedacht hatte, das der Ausgleich einen Schub gegeben hätte, sah sich getäuscht. Auf beiden Seiten gab es weiterhin wenig Torraumszenen. Fünf Minuten vor dem Ende erzielte wiederum Alessio Schmidt mit seinem 33. Saisontor das glückliche 2-1 für den Tabellenführer. Mit nun 9 Punkten Vorsprung bei noch drei ausstehenden Spielen ist der B-Jugend die Meisterschaft wohl kaum noch zu nehmen, allerdings kann man sich solche Spiele wie gegen die JSG Remblinghausen/Bödefeld/Hennerartal in der Aufstiegsrunde nicht erlauben.



SV C-Junioren

Stehend von links: Neo Mix, Maximilian Herrmann, David Matijevic, Leon Herud, Valentin Gilsbach, Dustin Jungblut, Arben Zekiri, Trainer Dirk Herrmann
Kniehend von links: Felix Rickert, Alexander Schöllmann, Tom Göbel, Leon Klauke, Aaron Hüttenrauch, Philipp Deus, Vincent Weise
Es fehlen: Jan Albers und Carl Richter

Das abgeschlagene Schlusslicht der Kreisliga A, die C-Junioren des SV, traten zum ersten Spiel in 2019 auswärts beim SSV Meschede an. Nachdem man im letzten Jahr nicht einen Punkt ergattern konnte, und in jedem Spiel chancenlos war, kann das Ziel nur sein, hier weiter positiv zu bleiben. Im Vergleich zum Vorjahr spielt die C-Jugend ab sofort als Neunermannschaft. Aber trotzdem gab es bei den favorisierten Meschedern nicht den Hauch einer Chance und ging mit 15-1 unter. Bereits zur Pause lag man mit 4-1 zurück. Nach dem Pausentee brachen alle Dämme, und so kassierte die C noch weitere 11 Gegentreffer. Auch im darauffolgenden Spiel hatten den Jungs von Dirk Herrmann nicht viel zu lachen. Zwar blieb die Niederlage gegen die JSG Ostwig/Nuttlar/Valmetal/Velmede/Bestwig mit 5-2 im Vergleich zur Vorwoche human, trotzdem kassierte C-Jugend wiederum eine Pleite. Aber trotzdem können die Jungs auf diese Leistung aufbauen. Zur Halbzeit stand es nur 1-0 für die Gäste. Bei besserer Chancenverwertung wäre vielleicht auch mehr möglich gewesen. Die Tore erzielten Moritz Hömberg und Ruven Frase.

Dein trendstore for kids!
mitten in Schmallenberg

ZICK
ZACK

Aktuelle Mode für Babys, Kids & Teens!

Größen 50/56 - 176
Jeans in XSlim - Big

Ständig wechselnde Kollektionen & Angebote

Oststraße 34 · 57392 Schmallenberg
E-Mail: zickzack-kids@web.de
Tel.: 02972/9771539

s.Oliver
LOSAN
BONDI
cars
happy girls
JEMMY
maximo
minymo
FootJoy



SV D-Junioren

Hintere Reihe von links: Alexander Thielemeier, Moritz Hömberg, Paul Rickert, Albin Hajrizi, Elion Rama, Mihajlo Matijevic, Leonit Maloku, Kron Gashi, Holger Hömberg.

Untere Reihe von links: Denis Raci, Toni Tröster, Luka Barisic, Benjamin Louali, Luis Deihof, Arianit Hajrizi.

Es fehlen: Kerem Azak, Endrit Bellaqa, Hannes Pultke, Artur Marsalski, Selim Akkurt, Jamie Frenzel und Oskar Richter

Die D-Junioren des SV belegten bei der Stadtmeisterschaft am Schmallenberger Schulzentrum den dritten Platz. In der Vorrunde spielte man im ersten Spiel gegen den SC Lennetal 1-1. Das zweite Spiel gewann man gegen den FC Fleckenberg/Grafschaft klar mit 5-1. Jedoch musste der SV sich im letzten Vorrundenspiel der JSG Cobbenrode-Dorlar/Sellinghausen mit 0-3 geschlagen geben. Im Halbfinale verlor das Team von Holger Hömberg mit 3-1 gegen die JSG Fredeburg/Gleidorf/Holthausen. Nach dem Sieg im Spiel um Platz drei gegen die JSG Are/Wormbach/Bracht sicherten sich die D-Junioren den dritten Platz im Turnier. Sieger des Turniers wurde die JSG Cobbenrode/Dorlar-Sellinghausen. Im ersten Spiel im neuen Jahr kassierte die D-Jugend eine 8-1 Niederlage gegen die JSG Bödefeld/Hennerartal. Gegen den Tabellenvierten hatte das Team von Holger Hömberg keine Chance und unterlag auch in der Höhe verdient.



SV E-Junioren

Obere Reihe von links: Stefan Lingk, Faris Preljevic, Luca Wolff, Ibrahim Schonov, Justus Lange, Rodrigo Pereira, Nico Roschkow und Murat Yildirim

Untere Reihe von links: Louis Nickel, Jan Roschkow, Luis Lingk, Felix Koch, Erion

Diesmal konnten wir uns für eine sehr gute Leistung endlich mal mit einem Titel belohnen und sind zurecht neuer Stadtmeister geworden. Durch die Zusage aller Spieler, konnten wir mit 2 Mannschaften antreten und mussten somit eine Aufteilung innerhalb unseres Teams vornehmen. Diese erfolgte diesmal leistungsbezogen, um den größtmöglichen



Erfolg zu erzielen. Hierbei möchte ich mich bei allen Eltern und Spielern für ihre große Hilfe und das Verständnis herzlich bedanken. Bereits im 1. Spiel war die Disziplin und der Wille bei unseren beiden Mannschaften zu erkennen, mit einem sehr guten 1:3 von Schmallenberg 2 gegen Arpe und einem souveränen 8:0 von Schmallenberg 1 gegen Lennetal. Leider musste unsere 2. Mannschaft in der Folge zwei höhere Niederlagen gegen Dorlar und Bödefeld einstecken und somit bereits nach der Vorrunde ausscheiden, hat sich aber trotzdem super präsentiert. Besser lief es bei der ersten Mannschaft mit verdienten 1:0 Siegen gegen Fleckenberg und Fredeburg. Somit war der Gruppensieg mit 9 Punkten und 10:0 Toren gesichert. Im anschließenden Halbfinale gegen Dorlar waren wir durch eine sehr starke Leistung unserem Gegner in allen Belangen überlegen und zogen verdient mit 4:0 ins Finale ein.

Dort wartete nun Bödefeld, gegen die wir beim Elmerborg Cup in Brilon noch unglücklich mit 2:3 im Spiel um den dritten Platz den kürzeren gezogen hatten. Allerdings konnte



FLIESEN
KALISCH

KALISCH

Fliesen · Platten · Natursteine · Specksteinöfen · 3D-Badplanung

Im Brauke 10
57392 Schmallenberg
Tel.: 0 29 72.1433
Fax.: 0 29 72.6176
www.FliesenKalisch.com
info@Fliesen-Kalisch.com

auch Bödefeld unseren Durchmarsch zum Stadtmeistertitel nicht aufhalten und unsere Jungs belohnten unser gesamtes Team, samt Spieler der heutigen 2.Mannschaft und immer engagierten Eltern, mit einem 2:1 im Finale. Der neue Stadtmeister der E Jugend mit fünf Siegen und 16:1 Toren ist der SV Schmallenberg/ Fredeburg.

Es spielten: Felix Koch, Erion Kastrati, Ibrahim Schonov (1), Jan Roschkow, Luca Wolff (1), Nico Roschkow (1), Louis Nickel, Jonas Yildirim (2), Louis Schmelzer, Arbi Maloku, Rodrigo Pereira (6), Faris Preljevic (1), Justus Lange, Leo Vollmert und Luis Lingk (6).

Im ersten Spiel des neuen Jahres zeigte die E-Jugend eine unterirdische Leistung und verlor zurecht auch in der Höhe verdient mit 6-0 gegen die JSG Ostwig/Nuttlar. Kein Spieler erreichte Normalform und so mussten die Spieler und die Verantwortlichen mit einem klassischen Fehlstart in die Rückrundewiederden Heimwegantreten. Im nächsten Spiel gegen den SSV Meschede muss eine deutliche Steigerung erfolgen um die ersten Punkte im neuen Jahr einzufahren.



SV F-Junioren

Hintere Reihe von links: Marius Riemann, Maximilian Voss, Anton Salomon, Arbi Maloku, Noel Frenzel, Pepe Brunert.

Untere Reihe von links: Joel Ohrmann, Bünyamin Üzer, Felix Fohrmann, Andrew Dobbin . Auf dem fehlen: Dion Kastrati

Die F-Junioren belegten bei der Stadtmeisterschaft im Schmallenberger Schulzentrum einen guten 4.Platz. In der Vorrunde trennte man sich von der JSG Bödefeld/ Hennerartal I mit 1-1, gegen die JSG Fredeburg/ Gleidorf/Holthausen gab es ein 3-0 Sieg, gegen den FC Fleckenberg/Grafschaft I ebenfalls einen 2-1 Sieg. Im letzten Vorrundenspiel musste man sich der JSG Cobbenrode/Dorlar/Sel-



linghausen mit 5-0 geschlagen geben. Im Halbfinale verlor das das von Rob Dobbin dann gegen den späteren Gewinner, den FC Fleckenberg/Grafschaft II mit 4-0. Auch das Spiel um Platz drei konnte man nicht gewinnen. Trotzdem ein toller Erfolg der Minikicker! In einem starken Finale setzte sich der FC Fleckenberg/Grafschaft im Neunmeterschiessen gegen den FC Arpe/Wormbach durch.

RABATZ
 Erlebnisfachmarkt für
 Baby, Spiel + Freizeit
 Bahnhofstr. 7a · 57392 Schmallenberg
 Tel.: 02972/48141 · Fax: 02972/48142
 e-mail: Rabatz.Schmallenberg@vedes.de

Riesen-Auswahl!
Sport-, Spiel- & Spass-Artikel!
 Super günstige Preise!
NIX WIE LOS!
 Jetzt vorbeischaun!
 Wir freuen uns auf Euch!

HEIMDECOR
VD
VOLLMERS-DÜNNEBACKE

- Fachmarkt
- Malerbetrieb
- Raumausstatter
- Parkettleger

Auf der Lake 2b
 57392 Schmallenberg
 Tel. 02972-9779.0
 Fax 02972-9779.30
 www.vollmers-duennebacke.de

PREISWERT + KOMPETENT

expert FÖSTER

▶ TV/SAT ▶ Video ▶ HiFi ▶ Telekom ▶ PC
 ▶ CD/DVD ▶ Rasierer ▶ Service

57392 Schmallenberg Weststraße 1 Tel.: 02972 / 6148

www.expert.de/foester

Partner

Torsten Pape

Malerbetrieb

Ausführung sämtlicher
 Maler- und Tapezierarbeiten,
 Fußbodenverlegearbeiten, Wär-
 medämmung, Sondertechniken

57392 Schmallenberg-Gleidorf
 Gartenstraße 13
 Telefon: 0 29 72 / 14 52
 Telefax: 0 29 72 / 27 94
 Funk: 01 73 / 420 78 39

Wahlbündnis uterären
 Lebensstreichs Gausen

Land- und Kurhotel
TOMMES

**Schieferstollen
 Nordenau**

Täglich von 8.00 bis 19.00
 Uhr geöffnet.

Mit der Schmallenberger
 Familienkarte erhalten alle Kinder
 und Jugendliche bis 18 Jahre
 freien Eintritt.

Jahreshauptversammlung SV Schmallenberg/Fredeburg

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, lud der SV Schmallenberg/fredeburg alle Mitglieder, Freunde und Interessierte am 09.03.2019 ins Vereinsheim am Worbacher Berg ein. Einen Tag vor dem Spiel gegen den VFB Marsberg, konnte der erste Vorsitzende Holger Hömberg rund 50 SV'ler im Vereinsheim begrüßen. Nach dem Totengedenken folgten die einzelnen Berichten des geschäftsführenden Vorstandes, sowie der Badmintonabteilung. Hier trug der sportliche Leiter Tobias Cordes die Zusammenfassung der Mannschaften vor. Er präsentierte nochmal die Highlights des zurückliegenden Jahres. Unter anderem die Rückkehr in die Bezirksliga, der sensationelle Saisonstart mit Platz 4 zur Winterpause und natürlich

Vorstandsmannschaft bleibt in der Größe bestehen Robert Wobst neuer Besitzer

den Gewinn des Champions Masters in Meschede. Auch die Badmintonabteilung konnte über ein erfolgreiches Jahr berichten. Nun folgte der Kassenbericht. Holger Hömberg stellte diesen für die erkrankte Kassiererin Friederike Schmidt vor. Im Anschluß folgten die Jubilarehrungen. Holger Hömberg überreichte den Mitgliedern Urkunden und ein kleines Geschenk für die langjährige Unterstützung des Vereins. Leider waren von den Jubilaren nur Werner Dorn und Dieter Czogalla anwesend. Alle anderen waren verhindert oder ließen sich entschuldigen. Hier die Jubilare in der Reihenfolge. Auf 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft kann

Heinz Josef Teipel zurückblicken. Hubert Rötzer ebenfalls geehrt worden wäre, verstarb leider im Februar. Auf 60 Jahre SV-Treue kommen Manfred Schweins und Heinrich Domes. 50 Jahre stehen bei Reinhard Wild auf der Uhr. Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft können Dietmar Gorges, Jürgen Dahlhoff und Werner Dorn zurückblicken und zu guter letzt können Peter Stinn, Paul



Auf dem Bild von links:
Werner Dorn, Holger Hömberg und Dieter Czogalla

Langfeld, Dieter Czogalla und Verena Lutter auf 25 Jahre zurückblicken. Nach dem obligatorischen Pressefotostand als nächstes die Vorstandswahlen auf dem Programm. Hier wurden der 2. Vor-


Aspendos
Pizzeria & Dönerhaus
www.aspendos-schmallenberg.de
Bahnhofstraße 10 · Telefon 02972-9749350

sitzende Marcel Brunert und der Geschäftsführer Jörg Schneider im Amt bestätigt. Beide wurden für zwei weitere Jahre gewählt. Im sportlichen Bereich standen Uwe Eierdanz und Martin Richter zur Wahl. Auch hier wurden beide wiedergewählt. Zusammen mit Tobias Cordes ist man hier weiterhin sehr gut aufgestellt. Andreas Flashar wurde im Marketingbereich für eine weitere Amtszeit gewählt. Ausgeschieden sind Manuel Ohrmann und Diethelm Gamm als Beisitzer. Holger Hömberg dankte beiden für ihre Arbeit beim SV. Neu im Team ist Robert Wobst. Er nahm die Wahl zum Beisitzer ohne Gegenstimme an. Im Jugendbereich, deren Versammlung bereits in der Vorwoche stattgefunden hatte gab es keine Veränderungen. Die Wahl der Kassenprüfer fiel auf Luca Schörmann. Die Platzkassierer bleiben im vorhandenen Team bestehen und gaben ihr okay für das kommende Jahr. Nachdem die Wahlen abgeschlossen waren, folgte die von Holger Hömberg ein Statement zur Lage der Sportstätten beim SV. Aufgrund diverser und anhaltender Schäden an beiden Plätzen, erwägt der SV einen Umbau vom Wormbacher Berg in einen Kunstrasenplatz. Nachdem der erste Vorsitzende hier die Informationen an die Mitglieder weitergegeben hatte, folgte eine Diskussionsrunde. Die Mitglieder stimmten dann hier einheitlich dafür ab, dass der Vorstand hier sein erarbeitetes Konzept weiter verfolgt. Auch die Planung und Gründung eines Jugendfördervereins wurde auf der Generalversammlung vorgestellt. Hier laufen bereits Verhandlungen mit dem TV Fredeburg über eine mög-

liche Kooperation. Holger Hömberg informierte die Anwesenden hier über die Gründe und die Ziele eines Jugendfördervereins. Auch hier gab es eine einheitliche Abstimmung, um dieses Vorhaben weiter fortzuführen. Zum Abschluß der Sitzung gegen neun Uhr bedankte sich der erste Vorsitzende bei allen Beteiligten für das tolle Jahr 2018. Danach klang der Abend bei dem einen oder anderen Glas Bier gemütlich aus.


Kamm back
H A I R S T Y L E
 Tanja Sögtrop-Pruski · Yvonne Velten-Schmidt
 Oststraße 9
 57392 Schmallenberg
 Fon: 0 29 72 - 97 74 373
 Fax: 0 29 72 - 97 74 374

DREI STARKE PARTNER

Niederstraßer
Garten-, Landschafts- und Zaunbau GmbH

Im Brauke 16
57392 Schmallenberg
Telefon: (02972) 5362
Telefax: (02972) 5674
www.supergarten.com
info@supergarten.com

Gartengestaltung
Teichanlagen
Gartengeräte
Vermietung
Technischer Service
Baumschnitt
Baumschulware
Natursteinarbeiten
Dachbegrünung
Pflegearbeiten

GartenTec
Niederstraßer

Vermietung / Verkauf / Service
Gartengeräte / Kommunal- und Baumaschinen

Gartengeräte
Kommunal- und Baumaschinen
Reparatur aller Fabrikate

Im Brauke 16
57392 Schmallenberg
Telefon 0 29 72 - 97 898 71
Telefax 0 29 72 - 97 898 72

E-Mail: info@supersaeg.de
www.supersaeg.de

PFLANZENHOF
Niederstraßer

Verkauf von Baumschulware
und Zubehör

Telefon: (0 29 72) 69 30
Telefax: (0 29 72) 56 74

Ihre Experten für
Gärten & Landschaft

WIR SIND FÜR SIE DA !!!

M3B Service GmbH
Softwarehaus

Ausbildungsbetrieb für:

Fachinformatik/
Anwendungs-
entwicklung

IT-System-
kauffrau/
-mann

M3B Service GmbH
Alter Sportplatz Lake 1
57392 Schmallenberg
Tel. (0 29 72) 97 25 - 0
www.m3b.de
M3B
SOFTWARE

www.schuh-heller.de




Weststraße 28
Schmallenberg


Thorsten Salomon
 Garten- und Landschaftsbau GmbH
Erlebniswelt Garten

Wasserpforte 5
 57392 Schmallenberg
 Tel. 02972 961446
 Fax 02972 961447
 Mobil 0172 2376392
info@salomon-gartengestaltung.de
www.salomon-gartengestaltung.de

Werner's
Top Snack



Breite Wiese 2 · 57392 Schmallenberg
Telefon 0 29 72 / 43 44

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!
Öffnungszeiten: 8.00 – 21.00 Uhr
Sa. + So. 11.00 – 21.00 Uhr

Hotel · Restaurant · Café


Stoffels
SEIT 1691

Essen · Trinken · Wohlfühlen
Weststraße 29
57392 Schmallenberg

Nachspielzeit

In der Nachspielzeit haben wir heute mit Alexander Thielemeier, Kapitän der A-Junioren, über die aktuelle Lage, die Aussichten für den Aufstiegskampf und über Verbesserungen im Jugendbereich geredet.

Marcel Brunert: Hallo Alex, wie beurteilst du den Start in das Jahr 2019 der A-Junioren?

Alex Thielemeier: Ich finde, dass die A-Jugend gut ins Jahr 2019 gestartet ist. Die Vorbereitung läuft und wir arbeiten bei jedem Training konsequent daran erfolgreich in die Rückrunde zu starten.

Marcel Brunert: Was müsst ihr dieses Jahr besser machen, um im besten Fall den Platz an der Sonne zurück zu erobern?

Alex Thielemeier: Wir müssen auf jeden Fall die Siegermentalität in unseren Köpfen verankern. Spiele werden schließlich nicht nur durch Können gewonnen, sondern auch durch die richtige Einstellung. Alle müssen es wollen.

Marcel Brunert: Worin liegen die Stärken der A-Junioren und wo müsst ihr euch noch verbessern?

Alex Thielemeier: Unsere größte Stärke sehe ich in der Offensive. Mit 41 Toren in 10 Spielen stellen wir die beste Offensive der Liga. Verbessern müssen wir unsere Chancenverwertung und die Konzentration im Spiel lässt gelegentlich zu wünschen übrig.

Marcel Brunert: Gespräche über einen Jugendförderverein laufen zwischen dem TV und dem SV. Worin siehst du die Vorteile bei einem Zusammenschluss?

Alexander Thielemeier: Ein großer Vorteil ist, dass wir dann endlich mal wieder eine Jugend stellen können, die auch überkreislich sehr gute Chancen hätte. Es steckt so viel Potential in dieser Vereinigung. Gemeinsam wären wir eine Übermacht in der Region.

Marcel Brunert: Was sind deine persönlichen Ziele in dieser Saison und nach deiner Jugendzeit beim SV?

Alexander Thielemeier: Ganz klar: Aufstieg! Ich möchte nächstes Jahr wieder Bezirksliga-Luft atmen können. Das heißt, es wäre zusätzliche eine optimale Vorbereitung für den Herrenbereich. Sehr gerne würde ich unter Merso Mersowski in der Bezirksliga kicken. An diesem Ziele arbeite ich schon heute hart.

Marcel Brunert: Du hast zusammen mit Julian Halbach den C-Trainerschein bestanden. Sehen wir dich demnächst mal als hauptverantwortlicher Coach in der Jugend? Zurzeit betreust du ja unter anderem die D-Junioren zusammen mit Oscar Richter und Holger Hömberg?

Alexander Thielemeier: Ja, richtig. Mit Holger und Oscar betreue ich momentan die D-Jugend. Das macht schon großen Spaß, den Jungs richtig gutes Fußballspielen beizubringen, bzw. sie zu verbessern. Trotzdem strebe ich den höheren Jugendbereich an. B- oder



A-Jugend, wo man die Jungs taktisch und auch konditionell anders fordern kann.

Marcel Brunert: Mit Uwe Eierdanz habt ihr einen Trainer, der euch schon lange kennt. Wie wichtig wäre es, ihn auch nächstes Jahr an der Seitenlinie der A-Junioren zu sehen?

Alexander Thielemeier: Uwe ist einfach eine Legende. Ein großes Vorbild für uns alle. Es ist extrem wichtig, dass Uwe uns auch im kommenden Jahr trainiert. Er bringt an Fachwissen, Konzentration, ernsthaftem Trainieren, Teamleistung und natürlich Freundschaft, alles mit, was man sich als Spieler von einem Trainer nur wünschen kann. Er hält alles und alle zusammen. Und auch am Glas brilliert er. Einfach ein geiler Trainer.

Marcel Brunert: Was könnte man in deinen Augen im Jugendbereich verbessern? Was läuft in deinen Augen gut?

Alexander Thielemeier: Verbessern? Schwierige Frage. Da gibt es einen großen Punkt, der verbessert werden könnte. So finde ich es zum Beispiel sehr schade, dass die Zuschauerbeteiligung so schwach ist. Ich frage mich oft, warum so wenige Eltern zum Spiel erscheinen? Finde ich schade. Perfekt finde ich die Vereinsarbeit im Jugendbereich. Hut ab, was da hinter den Kulissen geleistet wird. Trainer, Betreuer, freiwillige Helfer und alle Spieler geben echt alles. Ich bin sehr dankbar und stolz ein Teil von dem Ganzen hier zu sein.

Marcel Brunert: Alex, vielen Dank für deine Statements und weiterhin alles Gute.

Herzlichen Glückwunsch im April

April

Franz Josef Otto 02.04.1969
Alexander Schöllmann 04.04.2004
Klaus Schöllmann 07.04.1939
Hans-Joachim Rüther 09.04.1964
Henrik Langfeld 13.04.1989
Maik Tigges 20.04.1979
Favis Preljevic 30.04.2009
Marco Dolcinelli 30.04.1994

unseren
Geburtstagskindern!

Herzlichen Glückwunsch im Mai

Mai

Heinz Josef Teipel 05.05.1934
Kerstin Thielemeier 07.05.1964
Nuri Kavalci 15.05.1959
Manfred Turowski 15.05.1954
Benedikt Falke 19.05.1994
Andreas Knappstein 21.05.1964
Andre Nüchel 24.05.1974
Franz Josef Voss 30.05.1939

unseren
Geburtstagskindern!

Wir Lieben Events
und Gastronomie



WGS
Westfälischer Gastronomie Service

Getränke ▲ Logistik ▲ Veranstaltungen
WGS GmbH & Co. KG • Ulmenweg 3 • 57392 Schmallenberg
Tel.: 02974 96 36 0
www.w-gs.de

Dönekes und Geschichten

Heute geht es in Dönekes und Geschichten um einen Artikel aus der damaligen Zeitschrift "Wir im Sport". Hier wurde über den damaligen Jugendleiter und heutiges Ehrenmitglied Engelbert Koch berichtet. Auch damals gab es schon die Probleme, ehrenamtliche Helfer auch gerade für die Jugend zu finden.

Geschäftsstelle im Partykeller

"So etwas kann man nur machen, wenn die Frau voll mitzieht", weiß auch Engelbert Koch zu berichten. Koch ist Jugendleiter und Mitglied des Vorstandes in der Fußballabteilung des SV Schmallenberg/Fredeburg. Seit 1974 ist er mit dieser Aufgabe betraut. Neben seinem Beruf als Leiter des Garnlagers, einer großen Textilfirma in Schmallenberg verbringt er pro Woche viele Stunden in der Sporthalle des Städtischen Schulzentrums oder auf dem Fußballplatz. Zuhause in seinem Partykeller, hat er sich eine kleine Geschäftsstelle eingerichtet, von der er die Geschicke der Fußballabteilung leitet.

Um sich die Arbeit ein wenig zu erleichtern, hat er sich eine elektrische Schreibmaschine und ein mobiles Hausteleson zugelegt, erklärt er mit ein wenig Stolz in der Stimme. Sei es die Erstellung der Hallenbelegungspläne für die Trainingszei

über die aktive Mitarbeit der Spielereltern ist die Arbeit überhaupt möglich. Die guten Seelen sterben halt aus", bedauert er.

Auf der anderen Seite herrscht aber gerade bei den Jugendmannschaften in Schmallenberg großer Andrang. Insgesamt 170 aktive Jugendspieler tummeln sich dort. Das will erstmal koordiniert sein. Was für die Ehrenamtlichen oft am meisten zählt, ist der Erfolg ihrer Sportler und Sportlerinnen. So war es für Engelbert Koch der Höhepunkt seiner Laufbahn, als die A-Jugend von Schmallenberg/Fredeburg nach zehn Jahren Aufbauarbeit den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte.

Ich habe wieder angefangen, weil kein anderer da war....

ten der einzelnen Mannschaften oder das Verschicken der Spielerpässe zum Fussballverband, Engelbert Koch kümmert sich um fast alles: "Wenn die A-Jugend spielt, dann bin ich morgens um neun Uhr auf dem Platz.

Ich lege großen Wert auf ein gut abgestreutes Spielfeld. Das mache ich nur mit Leine", berichtet er von seinen Wochenenden. Selber aktiv war er früher bis zur B-Jugend. 1987 hatter der 48jährige schon einmal mit seiner Tätigkeit beim Verein aufgehört. Er braucht einfach einmal eine Pause. 1990 hat er dann allerdings wieder angefangen, weil, wie er erklärt "kein anderer da war". Überhaupt sei es heutzutage schwerer geworden, ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen. "Nur noch

IMPRESSUM

Herausgeber: SV Schmallenberg/Fredeburg e.V.
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr
Druck: Glade-Druck, Weststr. 52, Schmallenberg,
Digitaldruckverfahren | Auflage 275 Stück
Redaktion: Marcel Brunert (Bilder, Texte, Satz)
© SV Schmallenberg/Fredeburg e.V.
www.sv-schmallenberg-fredeburg.de

Auffallend unauffällig!

Egal ob Punk oder Spiesser, Beamter oder Kreativer, Tussi oder Zicke, Kontaktlinsen machen glücklich und sind fast unsichtbar!

Mit Kontaktlinsen haben Sie alle Freiheiten und mehr Lebensqualität in vielen Lebenslagen.

Probieren Sie es jetzt aus! Warten Sie nicht, bis Ihnen die Haare zu Berge stehen!

**optik
wagener**
WIR ÄNDERN SICHTWEISEN

Optik Wagener · Paul-Falke-Platz 5 · 57392 Schmallenberg · Tel. 02972. 1575





Mit dem SV Jugendleiter Engelbert Koch sind auf dem Foto die damaligen F-Junioren des SV Schmalleberg/Fredeburg. Stehend von links: Christoph Linn, Ingo Siepe, Steffen Hömberg, Markus Walach, Simon Paulus, Benjamin Richter und Sebastian Uting.

Untere Reihe von links: Timo Habel, Florian Brunert, David Schurbus, Sven Strache, Lukas Belke, Christopher Dreher, Fabian Aufderheide, Darius Okon, Oliver Kemper und Daniel Bohne.

Das Foto und der Bericht stammen aus dem Jahre 1993. Rückblickend haben es von den stillen Stars einige geschafft auch höherklassig zu spielen. Torhüter Steffen Hömberg schaffte den Sprung in die erste Mannschaft des SV Schmalleberg/Fredeburg, wechselte wenig später zum Nachbarn, nach Arpe/Wormbach und entwickelte sich dort zu einem der besten Keeper im Hochsauerlandkreis. Sebastian Uting stieg 2009 mit dem SV Schmalleberg/Fredeburg in die Landesliga auf. Auch bei der Rückkehr in die Bezirksliga war er noch aktiv und maßgeblich beteiligt. Darius Okon, Oliver Kemper, Florian Brunert, Lukas Belke, Christopher Dreher und Fabian Aufderheide spielten ebenfalls mehr oder weniger in der ersten Mannschaft des SV. Der Bericht ist nun 26 Jahre alt, trotzdem scheinen sich die Probleme nicht wirklich verändert zu haben. Haben auch Sie Lust sich ehrenamtlich zu engagieren? Dann sprechen Sie uns an.....

JETZT BESTELLBAR

GRANDLAND ΣΣ - DER NEUE SUV VON OPEL.

...80 Jahre
Schmallenberger Autohaus
 Franz-Josef Voss GmbH & Co. KG

Bahnhofstr. 32 | 57392 Schmallenberg | ☎ 02972 / 9797-0 | www.opel-voss-schmallenberg.de



Bedachungen GmbH
Ferdi Hellwig

Finkenweg 2
 57392 Schmallenberg

Telefon: 0 29 72 / 40 71 + 56 40
Telefax: 0 29 72 / 64 24
Mobil: 0171/7702797



Strassen-, Tief- & Landschaftsbau
 Zum Rennefeld 5 · 57392 Schmallenberg
 Telefon: 0 29 72/4 78 80 · Telefax 4 71 10

IHR PARTNER FÜR

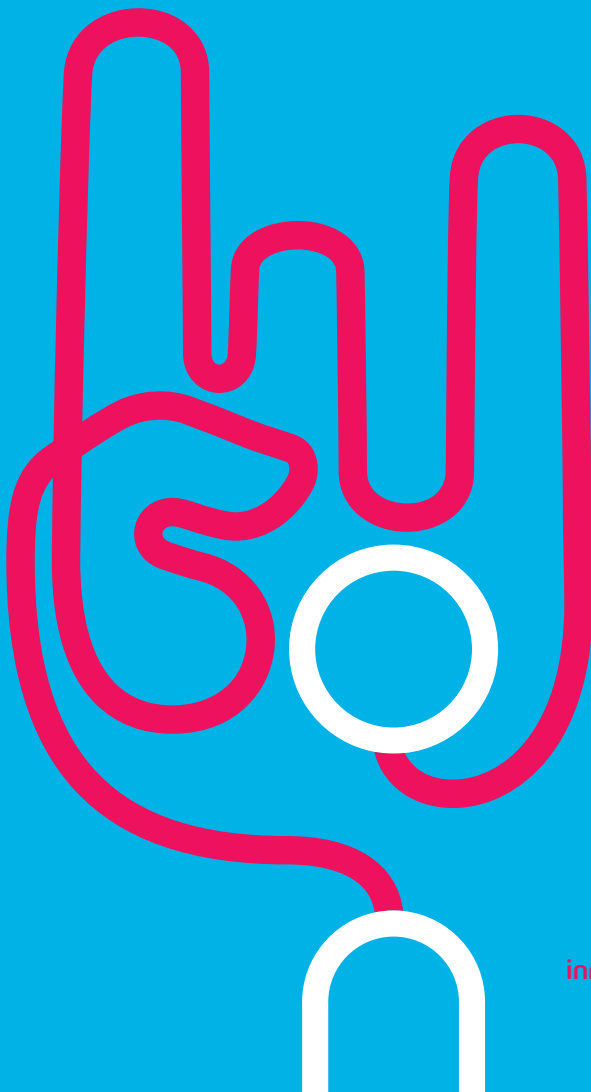
- **Gabionenbau**
- **Platzgestaltung**
- **Pflasterarbeiten**
- **Erdarbeiten**
- **Treppenanlagen**
- **Wegebau**
- **Versorgungsleitungen**



TOPTUBE – effizient, wirtschaftlich, profitabel für die Rohrbearbeitung.
www.toptube.de


Werde Mitglied im

SV Schmallenberg/Fredeburg e.V. !
Informationen bei allen Mitgliedern des Vorstandes.



Volt wird wow!
Energie wird innogy.



innogy.com

Das **Knappstein-Versprechen** gilt...

**6 x in Deutschland
und 4 x im Sauerland!**

Bester Service!
Beste Auswahl!
Beste Preise!



Die Knappsteins sind im Sauerland zuhause – genau wie wir. Für uns gut erreichbar, mit fairer und nachbarschaftlicher Beratung, toller Auswahl und perfektem, zuverlässigem Service. Und natürlich mit familienfreundlichen Preisen!
So mögen wir das hier im Sauerland!

Möbel Knappstein GmbH & Co. KG, Neuenkamper Str. 71, 42855 Remscheid

knappstein
der Möbel-Häuptling

  www.moebel-knappstein.de

Meschede

 Gewerbegebiet Enste
Schneidweg 8
59872 Meschede
Tel. 0291/9980-0

Schmallenberg

Gewerbegebiet Lake
Im Brauke 1
57392 Schmallenberg
Tel. 02972/3909-0

Lennestadt-Elspe

Bielefelder Strasse 8b
57368 Lennestadt-Elspe
Tel. 02721 / 9261-0



Lennestadt-Grevenbrück

Dr.-Paul-Müller-Str. 11
57368 Le.-Grevenbrück
Tel. 02721 / 71584-0



Der Umbruch

Die Jungspunde haben geliefert! Also ist alle Kritik falsch und vergessen? Mitnichten, denn der Umbruch wäre zwingend viel früher nötig gewesen!!!

Es hört sich zwar an wie das berühmte „Nachkarten“, doch die Frage sei erlaubt, warum der Bundestrainer die Zeit nach dem Konföderationen-Cup nicht für den Umbruch ins Auge gefasst hat, sondern jetzt davon redet, dass solch ein Umbruch natürlich Zeit in Anspruch nehmen wird und nicht von heute auf morgen wirken kann. Fast zwei Jahre Zeit hätte der Bundestrainer zur Verfügung gehabt !!!! Das Festhalten an seinen „Altgedienten“ führte schließlich zur WM-Blamage und dem Aus im Nationencup. Das alles scheint er vergessen zu haben! Statt mit frischen und jungen Spielern den dringend notwendigen Umbau anzugehen, bekamen seine altgedienten Stars die Chance sich zu rehabilitieren, was fürchterlich daneben ging. Für den Umbruch hat Löw also weniger

die Einsicht, als vielmehr der äußere Druck den Anlass gegeben. Der von außen geforderte Umbruch hat nun endlich begonnen. Bleibt die Frage nach der Vorgehensweise. Hier wiederum muss festgestellt werden, dass das Vorgehen des Bundestrainers nicht gerade von Fingerspitzengefühl zeugt. Und warum müssen für die Zukunft die drei Aussortierten ausgeschlossen werden, obwohl man sie in Zukunft vielleicht noch mal dringend gebrauchen könnte? Mit anderen Worten: warum wird hier vom bewährten Leistungsprinzip (wie schon bei der Nominierung der Spieler zur WM) Abstand genommen? Der Umbruch hat zwar (endlich) begonnen, aber es ist noch nicht aller Tage Abend. Herr Löw lebt bei aller Kritik in seiner ureigenen Welt und wird auch in der Zukunft auf die vor allem gut gemeinte Kritik nicht eingehen und seinen eigenen Weg weitergehen. In Ordnung ist es dann, wenn am Ende des Weges der Erfolg steht!!!

Wir wünschen dem SV viel Erfolg!

Containerdienst / Umleerbehälterservice / Haushaltsauflösungen

RE-MA

GmbH & Co.KG

...WIR **ents**ORGEN FÜR SIE!

Talweg 4 · 57392 Schmallenberg

Tel. 02972/962237 · Fax 962238 · info@rema-entsorgung.de

Wertstoffhof · Talweg 2 · 57392 Schmallenberg



Kabinengepflüster

BuLi europäisch zweitklassig???

Was bei der gesamten Diskussion um das Ausscheiden aller deutschen Vereine aus der Champions League unserer Meinung nach absolut zu kurz gekommen ist, ist das Erreichen des Viertelfinales und die Begeisterung, die in Frankfurt vorherrschten. Mit über 10.000 Fans in Rom anzureisen und obwohl nur im „Cup der Verlierer“ (wie ein prominenter Vertreter des FC Bayern ihn einst nannte) spielberechtigt, ist es äußerst erwähnenswert. Auch einmal überlegenswert, ob ein „Retortenverein“ überhaupt in der Lage gewesen wäre, bei seinen Getreuen solch eine Begeisterung zu entfachen! Wenn man im Nachhinein das Engagement einiger anderer in der EuroLeague spielender Vereine betrachtet, kann man nur enttäuscht feststellen: schade. Offenkundig steht auch im Sport das Geld (leider nicht erst ab heute) und nicht der sportliche Erfolg an erster Stelle.

Außerdem muss man leider beobachten, wie "Funktionäre

der Spitzenklasse" das Rad beim Fußball überdrehen: demnächst 48 WM-Teilnehmer, Verlängerung der Gruppenphase im Europacup, Vereins-WM mit 24 Mannschaften, Erschließung neuer Fußballmärkte im Mittleren und Fernen Osten! Durch die ausgeweitete Gruppenphase in CL und EL werden die Gruppen zunächst mit Stars besetzt, und danach gegen „Betriebsunfälle“ wie sie im K.o.-System schon mal vorkommen, abgesichert. Der Fußball, wie man ihn kennt, verliert dadurch sein Unkalkulierbares. Wie bei der Playstation: auf Neustart drücken und der Star bekommt seine zweite Chance. Dass der Fußball Schaden nimmt: was soll's ?

Für den Inhalt: **L.Brunert, G. Kramer, G.Vallbracht**

VOLLMERT

WOHN. RAUM. GESTALTUNG.
SEIT 1896

BODENSTÄNDIG

Fußböden haben wir in allen Stilrichtungen. Selber verlegen oder verlegen lassen? Wie Sie wünschen.

Bahnhofstraße 44 und Oststraße 55
57392 Schmallenberg · Tel. 02972 5401
www.vollmert-schmallenberg.de



Gute Werbung fällt nicht vom Himmel



www.glade.de

Schiri muss geschützt werden

Schmallenberg/Fredeburg verspielt in Bödefeld 2:0-Führung

WP
20.3.
2000

Bödefeld. (pfb) Jubel beim TuS Bödefeld, Niedergeschlagenheit beim SV Schmallenberg/Fredeburg, der einen Rückschlag im Kampf um den Titel erlitt. Bödefeld nahm mit 3:2 gegen Titelanwärter SV Schmallenberg/Fredeburg erfolgreich Revanche für die 1:7-Hinspiel-Niederlage.

Hektik kam in den

Schlussminuten auf, als die Hausherren einen 0:2-Rückstand noch in einen Sieg umwandelten. Danach hatte es zunächst nicht ausgesehen, zumal Gierse nach der Gästeführung einen Foulelfmeter neben den Kasten setzte.

Schiedsrichter Hanfland aus dem Kreis Brilon musste nach Spielende von Ordnern vor aufgebrauchten SV-An-

hängern vom Platz geleitet werden. Er trug die Angelegenheit mit dem Zusatz, dass ihn der Linienrichter attackiert habe, in den Spielbericht ein. Jetzt muss Staffelleiter Alfred Link tätig werden. Außerdem gab es in der Endphase noch einen Platzverweis und zwei Matchstrafen für den SV Schmallenberg/Fredeburg.

Bezirksliga Gr. 5		103200	
SF Edertal - Jahn Berge			2:1
SV 09 Arnsberg - SV Brilon			2:5
Heinrichsthal/W. - Bad Berleburg			1:0
SC Olpe - TuS Müschede			1:3
TuS Medebach - Erlinghausen			0:2
TuS Bödefeld - Schmallenb./Fr.			3:2
Bigge/Olsberg - VfR Winterberg			6:1
SV Feudingen - Obermarsberg			2:1
1. Erlinghausen	20	13	3 4 46:23 42
2. Schmallenberg	19	12	3 4 41:21 39
3. Bigge/Olsb.	20	11	4 5 47:27 37
4. Heinrichst./W.	20	9	6 5 38:27 33
5. SV Feudingen	20	9	6 5 48:40 33
6. SV Brilon	19	9	5 5 38:23 32
7. TuS Müschede	20	9	4 7 26:28 31
8. SF Edertal	20	8	4 8 34:33 28
9. Bödefeld	19	7	4 8 32:45 25
10. Jahn Berge	19	5	7 7 22:25 22
11. Obermarsberg	19	6	3 10 34:38 21
12. Berleburg	20	5	6 9 29:39 21
13. Medebach	19	4	6 9 31:40 18
14. Arnsberg 09	20	4	6 10 23:38 18
15. Winterberg	20	4	5 11 27:49 17
16. SC Olpe	20	4	4 12 27:47 16

Bödefeld - Schmallenberg 3:2
TuS: O. Schmidt, Kreuzmann, (37. A. Albers), Klauke, Brune, Gierse, Schulte (59. Wenzl), T. Peters, S. Schmidt, (90. Risse) Tillmann, A. Peters, Vollmer. - **SV:** Cordes, Sakanovic, Botzkurt (59. Witte), Finke, Dommies (46. Uting), Schüttler, Stinn, Wilmes, Eierdanz, Gnacke, Karbon (59. Hermes). - **Tore:** 0:1 (48.) Schüttler, 0:2 (60.) Gnacke (Foulelfmeter), 1:2 (62.) A. Peters (Handelfmeter), 2:2 (80.) Vollmer, 3:2 (84.) Tillmann. - **Rote Karte:** Eierdanz (90.). - **Matchstrafen:** Witte und Schüttler.

Dachdeckermeisterbetrieb
Walter & Markus

57392 Schmallenberg
Michael-Spanner-Str. 2
Tel. 0 29 72 - 17 51 / 4 73 71
Fax 0 29 72 - 60 81
Handy 01 71 - 4 55 20 47 o. 3 70 39 54

VETTER

- Bedachungen
- Fassade
- Klempnerei
- Gerüstbau / Verleih
- Kranwagen / Verleih
- Holzbau

- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Rollstuhlfahrten
- Kleinbus bis 8 Personen

SPIELER Taxi



Schmallenberg (0 29 72) 92 10 92
Oberkirchen (0 29 75) 8 01 60

Badminton

Verdienter 3. Platz

Vier Siege in Folge – die Highlights der Saison

In der Hinrunde der Spielsaison 2018/19 musste die Badminton-Mannschaft des SV Schmalleberg drei Niederlagen hinnehmen. Da machte sich bemerkbar, dass mit Jonas Tigges ein guter Stammspieler aus der letzten Saison fehlte und die Neuzugänge aus der Jugend erst noch ihren Platz in der Mannschaft finden mussten. Allerdings waren die Niederlagen gegen den neuen verdienten Meister Lendringens sowie den Zweitplatzierten Rahmede, in deren Halle schwierige Bedingungen herrschen, auch keine Schande. Das Remis gegen Werdohl in der Hinrunde ist das einzige Spiel, bei dem das Schmalleberger Team aus Sicht des Mannschaftsführers Matthias Hardebusch mehr hätte raus-holen können: „Da haben wir ein Punkt liegen gelassen, es wäre eventuell mehr drin gewesen.“

Die Rückrunde dagegen lief dann für die Mannschaft richtig gut. Die neuen Spieler aus der Jugend Michael Schütte und Michael Koch waren inzwischen gut integriert und auch der Verlust von Jonas Tigges war soweit möglich kompensiert, da Matthias Hardebusch und Frederik Wulf als neues erstes Herrendoppel im Saisonverlauf immer besser aufeinander eingespielt waren. Auch der im Einzel aufgerückte Florian Meznar spielte wieder eine starke Saison. Die Schmalleberger holten zu Beginn der Hinrunde einen Punkt zuhause gegen Rahmede 3, die zu dem



Das Team der Badminton-Abteilung aus Schmalleberg

Zeitpunkt die Tabelle anführten. Damit hatte der Gegner nicht gerechnet. Beflügelt von dieser guten Partie folgte danach eine Serie mit vier Siegen in Folge, wovon ein Spiel kampflös aus Schmalleberg ging. Der dritte Platz war sicher. Trotzdem hat die Mannschaft noch einmal alles gegeben beim letzten Spiel gegen den Meister Lendringens. Es waren auch ein paar enge Sätze dabei.

„Den dritten Platz haben wir uns verdient und erarbeitet. Das klappt nur durch einen guten Teamgeist und Zuverlässigkeit innerhalb der Mannschaft“, so Mannschaftsführer Matthias Hardebusch resümierend. Nächste Saison soll wieder der ein oder andere Jugendspieler in die Mannschaft integriert werden.

www.badminton-schmalleberg.de

Platz	Mannschaft	Spiel	S	U	N	SP	SD	Pkt
1.	TuS Lendringens II	12	11	0	1	85:11	74	22:2
2.	TV Städt.-Rahmede III	12	9	2	1	57:39	18	20:4
3.	SV Schmalleberg/Fredeburg	12	6	2	4	53:43	10	14:10
4.	TV Städt.-Rahmede II	12	6	1	5	48:48	0	13:11
5.	Letmather TV 1877 II	12	3	2	7	41:55	-14	8:16
6.	TuS Jahn Werdohl	12	2	1	9	25:71	-46	5:19
7.	TuS Nachrodt-Obst. II	12	1	0	11	27:69	-42	2:22

Wir fördern den Sport in Schmalleberg.

Profitieren Sie von unserer genossenschaftlichen Idee.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater vor Ort oder gehen Sie online unter: www.voba-bigge-lenne.de

 Volksbank Bigge-Lenne eG

SchöKo THE TURMDREHKRANE
BAUMASCHINEN

SchöKo GmbH

Selkentrop 3

57392 Schmalleberg

Telefax 0 29 73 / 90 84 18

Mobil-Telefon 01 71 / 9 90 14 23

01 71 / 7 71 80 87



Der SV Schmallenberg/Fredenburg bedankt sich beim TUI ReiseCenter Schmallenberg für eine Ballspende für die kommenden Spiele. Auf dem Bild übergibt Inhaberin Julia Hermes und Mitarbeiterin Johanna Donner zwei Spielbälle an die Spieler der ersten Mannschaft Marco Gorges, Aaron Greune und Francesco Lattanzi.

TUI ReiseCenter - Die Urlaubsmanufaktur
Inhaberin Julia Hermes
Oststraße 27
57392 Schmallenberg
Te. 02972-96205-0
schmallenberg1@tui-reisecenter.de

**Überlassen Sie Ihren Urlaub keiner Suchmaschine! Bei uns bekommen Sie Experten-Beratung zu gleichen Preisen wie im Internet.
Wir sind mehr als Beratung.**





WOHNQUARTIER

Zweiter Bauabschnitt

3K Projekt GmbH beseitigt weiteren städtebaulichen

Schmallenberg. Es wird bald wieder gebaut am alten Bahnhof in Schmallenberg. Bernd, Thomas und Christian Kotthoff nehmen mit ihrer 3K Projekt GmbH jetzt den zweiten Bauabschnitt des Wohnquartiers „Am Bahnhof“ in Angriff.

Dort wo früher das sogenannte „Kevekordes-Haus“ und eine ehemalige Kerzenfabrik standen, werden ab Frühjahr zwei neue Wohnhäuser gebaut. Der Abriss der alten heruntergekommenen Gebäude begann noch vor Weihnachten 2018 und soll, wenn das Wetter es zulässt, bis Ostern abgeschlossen sein. „Damit gehört dann ein weiterer städtebaulicher Schandfleck in Schmallenberg der Vergangenheit an“, freut sich Bernd Kotthoff.

Auf dem 2.800 m² großen

Grundstück entstehen zwei barrierefreie Wohnhäuser mit je 12 Wohnungen. Baustart soll direkt nach erfolgtem Abriss im Frühjahr sein. Genau wie beim bereits fertiggestellten Wohngebäude ‚Bahnhof I‘ mit seinen 24 Wohnungen, setzen die „3Ks“ wieder vollständig auf heimische Handwerksunternehmen. Qualitätsbewusstsein, soziale Verpflichtung und Unterstützung der lokalen Strukturen stehen auch hier im Vordergrund.

Ende 2020 werden beide Häuser mitsamt den Außenanlagen und Carports bezugsfertig sein – ein exakter Bauzeitenplan wird, wie schon beim Bahnhof I, Leitfaden für alle Beteiligten sein“, sagt Architekt Thomas Kotthoff.

Zwischen etwa 50 m² und circa 150 m² wird die Wohnfläche der einzelnen Wohnungen betragen, damit ist eine lebendige und vielfältige

soziale Mischung der Bewohner – ob Eigentümer oder Mieter – vom Single bis zur jungen Familie mit Kindern, garantiert.

„Wir sind aktuell in einer Phase, wo jeder Käufer seine individuellen Wünsche zu Wohnungsgröße, Zuschnitt und Ausstattung einbringen kann. Ein Großteil der insgesamt 24 Wohnungen ist zwar schon reserviert, aber wir bemühen uns intensiv alle Wünsche zu berücksichtigen“, erzählt Christian Kotthoff, der innerhalb des Dreierteams für den Vertrieb zuständig ist.

Infos unter
www.3K-Projekt.de



Die „3Ks“ (v.l.n.r.)
Gelände, wo ab
realisiert werden

Dass jede Wohnung barrierefrei erreichbar ist – jedes Haus verfügt zum Beispiel über einen behindertengerechten Aufzug – ist eigentlich selbstverständlich. Dass jede Wohnung aber über eine eigene Haustür anstatt einer Wohnungstür verfügt, liegt am be-

sonderen Ersch
zept der neuen
bengang heißt
wort. Balkone o
große Bäder, bo
ter und für jede



Auf dem Grundstück entstehen zwei barrierefreie Wohnhäuser mit je 12 Wohnungen.

ENTWURF & PLANUNG



KOTTHOFF
Architekten & Sachverständige

Oststr. 33 | 57392 Schmallenberg

Telefon: 02972 9724-50

Email: info@kotthoff-as.com

Fax: 02972 9724-99

Web: www.kotthoff-as.com

R „AM ALTEN BAHNHOF“



tt startet im Frühjahr

ichen Schandfleck am Bahnhof in Schmallenberg



.n.r.) Thomas Kotthoff, Bernd Kotthoff und Christian Kotthoff stehen auf dem ab dem Frühjahr der zweite Bauabschnitt des Quartiers „Am Alten Bahnhof“ rden soll.

Foto: Simon Föster

rschließungskon-
nen Häuser: Lau-
ißt das Zauber-
e oder Terrassen,
obodentiefe Fens-
ede Wohnung ei-

nen Kellerraum sind Selbst-
verständlichkeiten. Neben der
ökologischen Bauweise und
der Erfüllung der hohen An-
forderungen der aktuellen
Energieeinsparverordnung ist

das energetische Konzept der
neuen Häuser (wie schon der
ersten 24 Wohnungen) so be-
merkenswert wie zukunftsori-
entiert. In einem sogenannten
Blockheizkraftwerk erzeugt

ein mit Gas gespeister Ben-
zinmotor Abwärme. Diese
wird gespeichert und steht
für die Beheizung und den
kompletten Warmwasserbe-
darf der beiden Gebäude zur
Verfügung. Bei Störungen
springt ganz automatisch
ein Brennwert-Gaskessel
ein. So entsteht ein kleines
Fernwärmenetz, welches
ganz nebenbei auch noch
den nahegelegenen Kinder-
garten ‚Kleine Strolche‘ mit
ökologischer Wärme ver-
sorgt. „Eigentlich braucht
man bei dieser zentrumsna-
hen Lage kein Auto“, sagen
die „3Ks“.

Tatsächlich liegen die neuen
Häuser auf dem gleichen
Höhenniveau wie die ge-
samte Schmallenberger In-
nenstadt mit ihrem großen
Angebot an Geschäften,
Apotheken, Arztpraxen und
sozialen und kulturellen Lo-
kalitäten.

i Wer mehr über das Wohnpro-
jekt erfahren möchte, kann sich
an die 3K Projekt GmbH unter
☎ 0 29 72/36 48 60 wenden
oder sich unter www.3K-Projekt.de informieren.

REALISIERUNG



BERATUNG & VERTRIEB



KOTTHOFF IMMOBILIEN
Immobilienvermittlung • Hausverwaltung • Beratung

Am Bahnhof 5 | 57392 Schmallenberg

Telefon: 02972 36486-0 Email: info@kotthoff-immobilien.de
Fax: 02972 36486-99 Web: www.kotthoff-immobilien.de

Integration beim SV



Auf dem Bild von links:
Mardan Ibrahim und Torwart Hasan Gündüz

Nach einer Trainingseinheit treffe ich den 25jährigen Mittelfeldmotor der Reservemannschaft des SV Schmallenberg/Fredenburg, Mardan Ibrahim. Mit dabei Trainer Mike Kleinsorge und Dolmetscher und Torwart Hasan Gündüz, der kurzfristig übersetzen muss. Mardan, so erzählt er mir, ist 2015 aus Kurdistan nach Deutschland gekommen. Seine Familie verweilt noch alleine in der Heimat. Klar vermisst er sie und klar auch, würde er sie gern an seiner Seite hier in Deutschland haben. Doch das ist nicht so einfach. Das ist die Kehrseite der Medaille. Mardan hat sich seit seiner Ankunft in Deutschland gut integriert. Er berichtet uns von den Anfängen hier in Schmallenberg: die fremde Sprache, das fremde Umfeld und die fehlende Familienwärme waren nur einige Punkte, in denen er es nicht leicht hatte. Aber er ist auch ein wenig stolz darauf, dass er in relativ kurzer Zeit einige dieser Punkte ins Positive rücken konnte. Dabei geholfen hat ohne Zweifel, dass er sich dem SV Schmallenberg/Fredenburg angeschlossen hat. Ein Kumpel gab ihm den Tipp, es doch mal hier in einem Verein zu probieren. Er wusste nämlich, dass Mardan in Kurdistan durchaus ein guter Fußballspieler gewesen war. Viele gute Bekanntschaften sind hier über die Jahre beim SV entstanden. Sie haben ihm so einiges erleichtert über all die Jahre. Die Mannschaft -so berichtet Trainer Mike Kleinsorge- hat Mardan damals gut aufgenommen. Er ist ein guter Junge und konnte auch fußballtechnisch durchaus in der 2. Mannschaft überzeugen. Natürlich muss man als „Flüchtling“ auch integriert werden wollen, aber bei ihm war das alles sehr unproblematisch. Das zeigt auch, dass er mit beiden Beinen im Leben steht. Als Verein und Trainer hat man dann natürlich auch die Verantwortung, es solchen Menschen nicht noch schwerer zu machen als es sowieso schon ist. Und dann hilft man auch gerne bei anstehenden Behördengängen, Umzug oder einfach mit einem Paar Fußballschuhen. Auf die Frage wer ihm am Anfang besonders zur Seite stand, sagt Mardan, dass es vor allem der Mannschaftskollege Agim Abazibra war. Doch

auch alle anderen seien sehr offen auf ihn zugegangen. Was er an der Reserve und seinem Trainer Mike Kleinsorge hatte, merkte er sehr schnell, als er letztes Jahr einen Vereinswechsel vollzog und eine Liga nach oben rutschte. Es war bestimmt nicht schlecht beim FC Laki, aber dadurch dass er mittlerweile auch einen festen Job hatte, passte es von den Zeiten und den Fahrten nicht immer. Zudem merkte er, dass ihm seine alten Kollegen doch ziemlich ans Herz gewachsen waren und so entschloss er sich, nach einem kurzen Intermezzo zurückzukommen. Im Vergleich zum Fußball in seiner Heimat berichtet er darüber, dass es in Kurdistan keine Kunstrasenplätze gibt. Selten nur wurde auf Rasen gespielt, hauptsächlich nur auf Ascheplätzen. Auch das Spiel und die Taktik ist in Deutschland fortgeschrittener und schneller. Aber er hat sich an das Tempo gewöhnt und spielt eine solide Saison. Ein Einblick in die Aufzeichnungen von Trainer Mike Kleinsorge belegen das eindrucksvoll. In der Vorbereitung verpasste er nur zwei Einheiten und ist als Stammspieler im Mittelfeld gesetzt. Auch der sportliche Erfolg begeistert ihn zur Zeit und er ist gespannt wie der weitere Verlauf der Saison wohl sein wird.

Zum Schluss des Gespräches frage ich ihn nach seinen Zukunftsplänen und was er aus der Heimat vermisst: Er hofft natürlich, dass er in Deutschland bleiben kann und dass er seine Familie bald wieder in seine Arme schließen kann. Aber ihm ist auch klar, dass beide Seiten viel Geduld haben müssen. Er möchte sich gerne weiter integrieren und seine Deutschkenntnisse weiter vorantreiben. Er ist froh, eine Arbeit zu haben und möchte sich auch hier weiter verbessern. Neben seinen Familienmitgliedern vermisst er aber noch etwas, was er mit einer Träne im Auge rüberbringt: „Das ist das gute Essen von meiner Mutter. Vor allem aber mein Lieblingsgericht: gefüllte Paprika mit Reis und Hackfleisch von Mama“.

Bericht Marcel Brunert



Auf dem Bild von links:
Trainer Mike Kleinsorge und Mardan Ibrahim



Das neue **Stellenportal** im Sportsplitter Fachkräfte suchen - Fachkräfte finden!

*Wir bieten allen Sportsplitter Lesern - ab sofort -
die Möglichkeit*

***Stellenangebote** sowie **Stellengesuche**
zu inserieren*

*Dieses regionale Stellenportal ist für Arbeitgeber und
Arbeitnehmer gleichermaßen
erfolgsversprechend.*

*Weitere Infos können unter:
sv-schmallenberg-fredeburg@web.de
abgefragt werden.*

Stellenanzeigen

+++Stellenangebote +++ Stellengesuche +++ Stellenangebote +++ +++Stellena



Ausbildung bei expert

Wir suchen zum 01.08.2019 einen **Auszubildenden** m/w/d zum

Kaufmann im Einzelhandel

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und Technik, besitzen Organisationstalent und Verantwortungsbewusstsein, sind belastbar und flexibel, haben Lust auf kundenorientierte Arbeit im Team, dann sind Sie bei uns richtig.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Expert Föster GmbH, Reiner Luig, Weststraße 1, 57392 Schmallenberg

Mit den besten Empfehlungen

expert 

FÖSTER

Besuchen Sie uns im Internet! <http://www.expert.de/Foester>

▶TV/SAT ▶VIDEO ▶HIFI ▶TELEKOM ▶PC ▶CD/DVD ▶RASIERER ▶SERVICE

PARTNER 

Expert Föster GmbH
57392 Schmallenberg
Weststr. 1
Tel. 0 29 72 /61 48



**LUST auf was NEUES?
JA! Das trifft sich gut!**



**ANLAGENMECHANIKER
SHK (M/W) gesucht**

- Heimatnaher Arbeitseinsatz oder näheres Umfeld
- 70,00 € Auslöse (bei Übernachtung)
- Pünktliche, überdurchschnittliche Bezahlung
- Alle Fahrtstunden werden voll bezahlt
- Dienstwagen
- Moderne Werkzeuge, Arbeits- und mobile Endgeräte
- Weihnachtsgeld
- Tankgutscheine
- Sonderzulagen
- Hochwertige Arbeitskleidung
- Weiterbildungsmaßnahmen sowie Schulungen
- und vieles mehr...

Alles Weitere erfährst du im persönlichen Gespräch.

Wir freuen uns auf deine
Bewerbung per E-Mail an Benjamin Daus.
benjamin.daus@daus-gmbh.de

HERZSCHLAG FÜR HIGHTECH

Für Maschinen, die die Welt bewegen,
suchen wir ab sofort:

- ✓ Servicemechaniker (m/w/d*)
- ✓ Servicemechaniker im Außendienst (m/w/d*)
- ✓ Initiativbewerber (m/w/d*)

*divers



Als weltweit erfolgreiches Unternehmen im Maschinenbau bieten wir Ihnen ein spannendes produktives Umfeld mit flachen Hierarchien, ein starkes Team und ideale Räume zur persönlichen Entwicklung.

Jetzt bewerben. Bitte ausschließlich online. Alle Infos und weitere Karriereangebote auch im kaufmännischen Bereich finden Sie unter: www.transfluid.net/karriere

transfluid
Die Lösung für Rohre. 



Und das am besten bei uns. Wir sind ein international erfolgreiches Bekleidungs- und Lifestyle-Unternehmen mit Sitz im sauerländischen Schmollenberg. Wofür FALKE steht? Ganz einfach: Handwerkliche Perfektion. Liebe zum Detail. Frische Ideen. Zeitgemäßes Design.

Unser Auftritt ist einzigartig, unser Stil ist es auch. Erleben kannst du das in den führenden Kauf- und Modehäusern Europas. Oder natürlich, wenn du bei uns einsteigst.

Nimm den roten Faden für deinen Start ins Berufsleben auf und beginne ab 1. September 2020 deine Ausbildung bei FALKE als:

- **INDUSTRIEKAUFMANN** (M/W/D)
- **DUALES STUDIUM – BACHELOR OF ARTS BWL**
- **KAUFMANN IM E-COMMERCE** (M/W/D)
(Start auch zum 1. September 2019 möglich)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (M/W/D)
- **PRODUKTVEREDLER TEXTIL** (M/W/D)
(Start auch zum 1. September 2019 möglich)
- **TEXTILLABORANT** (M/W/D)
(Start auch zum 1. September 2019 möglich)

UNSER ANGEBOT FÜR DEINE ZUKUNFT:

Unsere Welt ist die Mode. Daher freuen wir uns darauf, dass du als stilbewusste Nachwuchskraft unsere Leidenschaft für Qualität teilst. Wenn du neugierig bist, was die Textil- und Bekleidungsindustrie so besonders macht, bist du bei uns genau richtig. Wir heißen dich herzlich willkommen und bieten dir viele spannende Einblicke, die dich fit für deine Zukunft machen. Natürlich begleiten wir dich bei jedem Schritt mit einem offenen Ohr für Fragen – und zeigen dir gerne auf, welche Karrierechancen dich bei FALKE erwarten.

Informiere dich jetzt auf www.FALKE.com über unsere Ausbildungsberufe.

Einen Einblick in den Alltag unserer Auszubildenden findest du unter:
<https://www.facebook.com/azubisbyfalke> und <http://azubisbyfalke.blogspot.de>

Du hast bereits die passende Ausbildung für dich gefunden? Dann wird es Zeit, dass wir uns kennenlernen!

FALKE KGaA
Human Resources | Frau Elisabeth Schneider
Postfach 1109 | 57376 Schmollenberg
humanresources@FALKE.com | www.FALKE.com



DIREKT BEWERBEN

Stellenanzeigen

+++ Stellenangebote +++ Stellengesuche +++ Stellenangebote +++

Wir stellen ein...

**...Mitarbeiter (m/w)
für die Bereiche:**

- **Gastronomie**
- **Elektrotechnik**
- **Metallbau**
- **Schweißer**
- **Produktions-
helfer**

IHR PARTNER FÜR PERSONALBEDARF

re-wo GmbH

57392 Schmallenberg
Talweg 4
Tel. 02972/39077814
kontakt@re-wo.de



Wir stellen ein...

Mitarbeiter für Wertstoffhof

mit gültigem FS Klasse B in Teilzeit

Bewerbungen bitte an:

Containerdienst / Umleerbehälterservice / Haushaltsauflösungen

RE-MA 57392 Schmallenberg

...WIR **ent**SORGEN FÜR SIE!

Talweg 4 · 57392 Schmallenberg · Tel.: 02972/962237 · Fax: 962238
info@rema-entsorgung.de

Das neue **Stellenportal**
im Sportsplitter
**Fachkräfte suchen -
Fachkräfte finden!**

Weitere Infos können unter:
sv-schmallenberg-fredeburg@web.de
abgefragt werden.

JEDEN TAG NEU ERLEBEN.

Dein Talent. Für Ideen in Bestform.
Unsere Ausbildungsberufe 2020:

- ✓ Industriekaufmann (m/w/d*)
- ✓ Mechatroniker (m/w/d*)
- ✓ Elektroniker Betriebstechnik (m/w/d*)
- ✓ Industriemechaniker (m/w/d*)
- ✓ Elektroniker für Automatisierungstechnik (m/w/d*)
- ✓ Zerspanungsmechaniker (m/w/d*)

*divers

Als weltweit erfolgreiches Hightech-Unternehmen im Maschinenbau sorgen wir für Deine exzellente Ausbildung und schaffen für Dich den Raum für Deine persönliche Entwicklung in unserem Team.

Jetzt bewerben. Bitte ausschließlich online. Alle Infos zu unseren Ausbildungs- und Karriereangeboten findest Du hier: www.transfluid.net/karriere

transfluid
Die Lösung für Rohre.



MERTE
METZGEREI



MACH WAS GUTES



MERTE – Metzgerei und Partyservice – ist ein hochmoderner Familienbetrieb mit über 100 Jahren Tradition und einem klaren Weg in die Zukunft: Regionalität und bedingungslose Qualität.

Von der Tierhaltung bis zur Verarbeitung übernehmen wir volle Verantwortung für unsere Erzeugnisse. Unsere Landwirte aus der Region kennen wir persönlich. Die Liebe zur Region und Vertrauen sind unsere Basis – auch untereinander.

Wenn Du kein Rädchen in einer großen Maschine sein willst.

Wenn Dir vorstellen kannst, dass Arbeit richtig viel Spaß macht.

Wenn Du gutes Fleisch, gutes Essen und gute Leute magst.

Wenn Du neugierig bist und von den Besten lernen möchtest.

Dann mach' was Gutes:

Deine Ausbildung bei MERTE zum/zur

- ✓ Metzger/in
- ✓ Bürokaufmann/frau
- ✓ Fachverkäufer/in

Sende Deine Bewerbungsunterlagen an Frau Stien oder rufe einfach an.

Tel.: 0 29 72 97 17 18
stien@merte.com

QUALITÄT
SEIT **1900**



MERTE
METZGEREI

MERTE-GENUSS
AUS DER REGION

UND NACH DEM FUSSBALL ...



... BRATWURST
VON MERTE!

QUALITÄT
SEIT **1900**



Tel. 0 29 72 / 97 17 - 0

merte.com